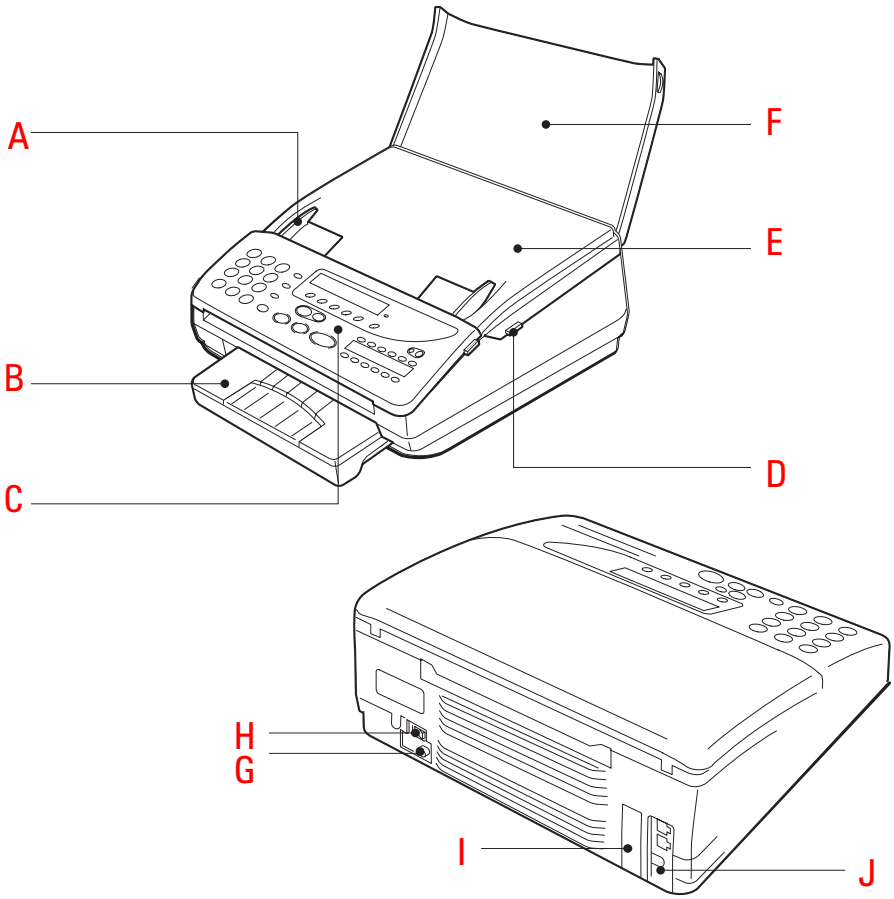
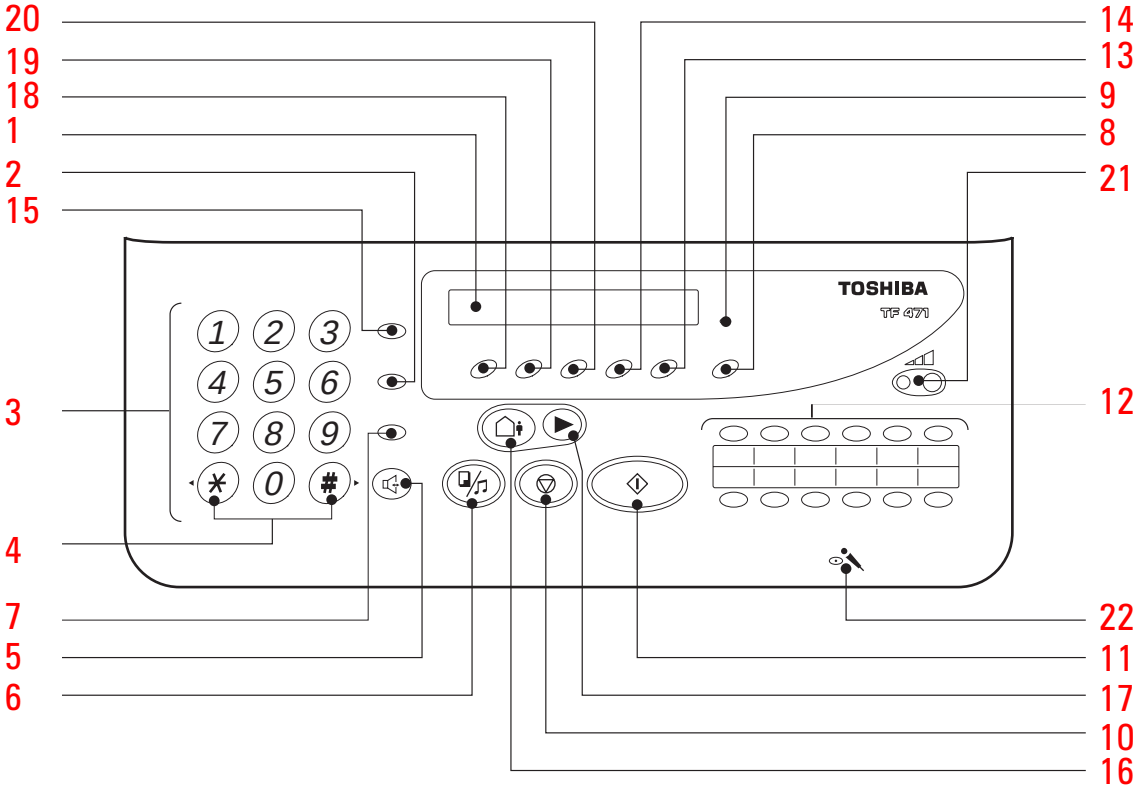

A
F
E
B
D
C
H
G
I
J


20
19
18
1
2
15
3
4
7
5
6
14
13
9
8
21
12
22
11
17
10
16
TOSHIBA
TF 471
1 2 3
4 5 6
7 8 9
* 0 #

Ihr Fax stellt sich vor

A Seitliche Vorlagenführungen

B Empfangspapierkassette

C Bedienfeld

D Verriegelung

E Gehäusedeckel

F Abdeckung / Vorlagenstütze

G Netzanschluß

H Netzschalter

I Schnittstelle

J Anschluß für Telefonleitung (LINE) und externes Telefon (TEL)

1 Display
Die Anzeige informiert Sie über den Zustand Ihres Telefax. Hier werden alle nötigen Hinweise angezeigt.

2 Alpha/Kurzwahl
Drücken Sie diese Taste, um eine gespeicherte Kurzwahl oder einen Namen auszuwählen.

3 Zehnertastatur
Hier geben Sie Rufnummern ein, oder wählen Sie Zeichen aus.

4 Taste "*" und "#"
Schneller Vorlauf / Schnelle Rücklauf
Bewegt die Eingabe-Marke nach links oder rechts.

5 Freisprechen
Diese Taste ersetzt das externe Telefon. Wird die Taste betätigt, erfolgt eine Verbindung mit der Telefonleitung. Sie können dann mit der Tastatur wählen, über den Lautsprecher den Gesprächspartner hören und mit ihm über das eingebaute Mikrofon sprechen (Freisprecheinrichtung).
Haben Sie eine Verbindung zu einem Faxgerät angewählt, kann durch Druck auf die START-Taste eine Faxübertragung eingeleitet werden.
Um ein Gespräch zu beenden (auflegen), betätigen Sie die SP-PHONE Taste erneut.

6 Halten / Kopie
Während eines Gespräches (nur über Freisprecheinrichtung) hat eine Betätigung zur Folge, daß die Leitung „stummgeschaltet" wird. Der Gesprächspartner hört währenddessen eine kleine Melodie. Die Stummschaltung kann durch erneuten Druck auf die Taste aufgehoben werden. Erfolgt keine manuelle Aufhebung, wird die Stummschaltung nach ca. 30 Sekunden automatisch gelöst. In diesem Fall werden Sie durch drei kurze Töne darauf aufmerksam gemacht.
In Bereitschaftsstellung, mit eingelegter Vorlage, wird über diese Taste eine Kopierfunktion ausgelöst.

7 Neuwahl / Pause
Bei Freisprechen:
Aktiviert die zuletzt unter Freisprechen gewählte Rufnummer.
Bei Eingabe einer Faxnummer:
Fügt eine Wahlpause von 3 Sekunden ein.

8 Speicher -Taste
Leitet das Senden aus dem Speicher ein.

9 Speicher LED
Zeigt an, ob sich eine Vorlage im Speicher befindet, Gerät dann nicht ausschalten.

10 Stop-Taste
Löscht Fehlermeldungen und beendet Eingaben.

11 Start-Taste
Aktiviert Senden oder Empfangen.

12 Zielwahltasten
Versendet Faxe mit einem Knopfdruck.

13 Funktion / NEIN-Taste
Einstieg in das Menü. Öffnet Auswahllisten. Lehnt Einstell-Optionen ab.

14 Auflösung / JA-Taste
Sendeauflösung einstellen (mehrfache Betätigung) und Einstell-Optionen bestätigen.

15 Sendebericht / Bedienerruf
In Bereitschaftsstellung:
Hier werden die Ausgabekriterien des Sendeberichtes (siehe Seite 61) festgelegt (Sendebericht immer / nur bei Fehler)
Während des Faxbetriebes:
Zum Bedienerruf drücken Sie diese Taste, wenn Sie der Gegenstelle signalisieren wollen, daß Sie nach der Fax-Übertragung mit ihr sprechen wollen.

16 Außer Haus
Umschaltung zwischen Anrufbeantworter und der vorgewählten Empfangsbereitschaft.

17 Abspielen
Abhören gespeicherter Nachrichten

18 Aufnehmen
Mitschneiden eines Gespräches

19 Memo / Löschen
Aufnahme einer Notiz
Löschen einzelner Nachrichten

20 Ansage
Aufnahme / Wiedergabe des Ansagetextes

21 >>>>
Wiedergabelautstärke verändern

22 Mikrofon

Inhaltsverzeichnis

Vorbereitung

Auspacken 4
Der richtige Standort 4
Anschluß an das Telefonnetz 5
Anschluß eines externen Telefons 5
Empfangspapier einlegen: 6
Druckfolie einlegen 7

Installation

Eingabe des Benutzer-Namens 8
Eingabe der Absender-Kennung 9
Einstellen des Wahlverfahrens 9
Anschluß an Nebenstellenanlagen 10
Datum und Uhrzeit einstellen 12
Sprache einstellen 13

Empfang von Dokumenten

Empfangsbereitschaft einstellen 14
Empfangsmodus einstellen: 14
Automatischer Empfang (FAX) 14
Manueller Empfang (TEL) 15
Fernempfang 15
Anrufbeantworter Betrieb (FAX/TAD): 16
Kombinierter Betrieb (TEL/FAX): 16
Empfangsschutz 17
Abrufen 18
Empfangsverkleinerung 19
Eigenkopie 20
Empfang abbrechen 20
Speicherempfang 20
Anrufverzögerung einstellen 21

Versenden von Dokumenten

Papierformat der Vorlagen 22
Automatisches Faxen 23
Faxen mit Kurzwahl 24
Faxen mit Zielwahl 25
Langwahl 26
Faxen mit Telefon (manuelles faxen) 27
Faxen mit Telefonbuchfunktion 28
Auflösung einstellen 29
Wahlwiederholung 29
Zeitversetztes Senden 30
Rundsenden 32
Abruf reservieren 33
Geschütztes Senden 34
Fehlerkorrektur ausschalten 35
Grundkontrast einstellen 36
Sendung abbrechen 36

Rufnummer speichern

Kurzwahlspeicher 37
Zielwahltasten 39

Telefonieren ohne Telefon

Die Freisprecheinrichtung 41
Die Stummschaltung 41

Anrufbeantworter (TAD)

Übersicht 42
Ansagetext aufnehmen, wiedergeben, löschen 43
Ein- / Ausschalten des Anrufbeantworters 44
Nachrichten aufnehmen, abspielen, löschen 44
Notiz aufnehmen, wiedergeben, löschen .. 47
Mitschneiden von Gesprächen 48
Fernabfrage 49
Aufnahmezeit verändern 50
Mithören bei Anrufbeantworter-Betrieb 51
Nachrichtenanzeige ein- / ausschalten 52
Anrufverzögerung einstellen 53

Listenausdrucke

Ausdruck aktivieren 54
Der Sendebericht 54
Der Rundsenden-Bericht 54
Das Sende-/Empfangsjournal 55
Die Rufnummern-Liste 56
Die Funktions-Liste 57
Die Reservierungs-Liste 58

Weitere Einstellungen

Sendekopfposition einstellen 59
Löschen von Jobs 60
Mithörlautstärke verändern 60
Sendeberichte individuell einstellen 61
Journal-Ausdruck einstellen 62
PC-Anbindung 63
Bedienerruf 63

Störungsbeseitigung

Fehlercodes 64
Fehlermeldungen im Display 64
Sendestörungen 65
Empfangsstörungen 66
Dokumentstau 67
Papierstau 67
Fernwartung (COMLINE) 68
Anschluß an Nebenstellenanlagen 69
Reset 69

Sicherheitsdaten

Geräuschemissionspegel 70
EPA ENERGY STAR 70

Index

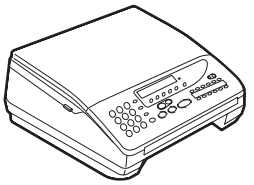
Index 71

Vorbereitung

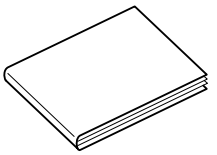
Auspacken

Prüfen Sie gleich beim Auspacken, ob Sie alle hier abgebildeten Teile vollständig und unversehrt erhalten haben.

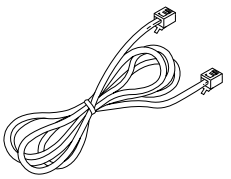
1. Faxgerät



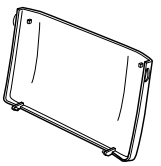
2. Bedienungsanleitung



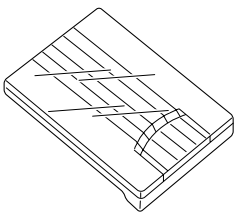
3. Anschlußkabel



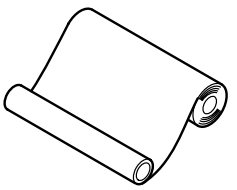
4. Abdeckung



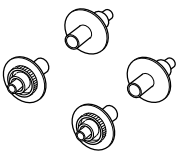
5. Empfangspapier-kassette



6. Druckfolie



7. Folien-Adapter



8. Netzkabel

Fehlt etwas, oder ist der Karton beschädigt?
Dann wenden Sie sich an Ihren Lieferanten.

Der richtige Standort

für Ihr Telefax ist schnell gefunden:
In der Nähe einer
- 230-Volt-Steckdose
- Telefonanschluß.

* Für den Fall, daß Sie Ihr Telefax für längere Zeit ausschalten möchten, unterbrechen Sie bitte die Stromversorgung, indem Sie das Netzkabel aus dem Gerät oder der Steckdose ziehen. An der Stromleitung sollten keine weiteren Geräte mit hoher Leistungsaufnahme (wie z. B. Fotokopierer) oder Geräte, die Störstrahlungen aussenden, wie z. B.: Radio, Computer, Funkgeräte, angeschlossen sein.

Betriebsspannung

Den Netzanschluß finden Sie rechts an der Rückseite des Gerätes.
Der EIN/AUS Schalter befindet sich über der Netz-Buchse.

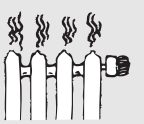
Bitte schützen Sie Ihr Gerät vor . . .

Vibration

direktem Sonnenlicht

Staub

Feuchtigkeit

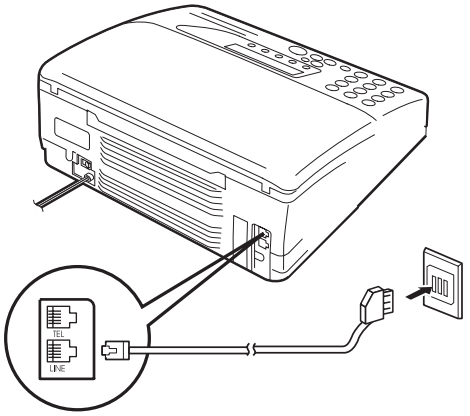


Hitze

Vorbereitung

Anschluß an das Telefonnetz

Verbinden Sie ihr Telefax (LINE Buchse) mit der Telefonanschlußdose. (TAE-Dose). Den korrekten Steckplatz entnehmen Sie der nebenstehenden Grafik.

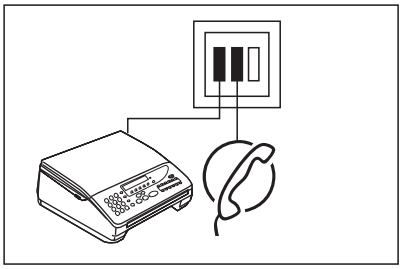


Anschluß eines externen Telefons

In Deutschland mit TAE-Stecker:

Haben Sie ein Telefon (schnurloses Telefon), so schließen Sie dieses Gerät in der nebenstehenden Weise an:

Variante 1



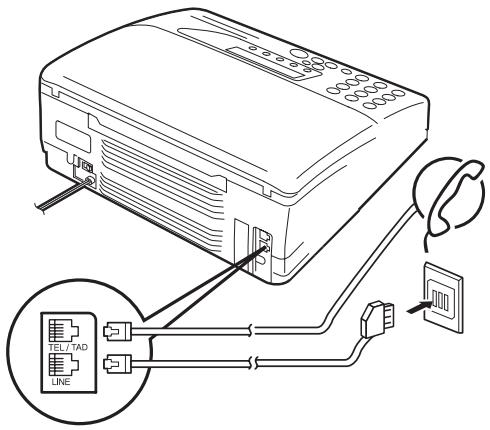
Der TF 471 hält die Anforderungen der DIN 44015 ein und darf als Endgerät EG (DIN) angeschaltet werden. Bitte beachten Sie die Absätze 3 und 5 der DIN 44015.
Eine Haftung bei falschem Anschluß durch den Bediener ist ausgeschlossen.

In anderen Ländern bei Zusatzgeräten mit Westernstecker:

Zur Nutzung des vollen Funktionsumfangs im FAX/TAD- und im TEL/FAX-Modus, wird diese Anschlußart empfohlen.

Das gleichzeitige Betreiben von Zusatzgeräten in der Wanddose und in der TELBuchse ist nicht erlaubt!

Variante 2



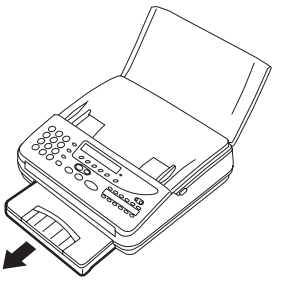
TEL
Schließen Sie hier Ihr Telefon an. **Falls** Sie ein Telefon mit TAE Stecker einstecken wollen, hält Ihr Toshiba Händler einen Adapter bereit.

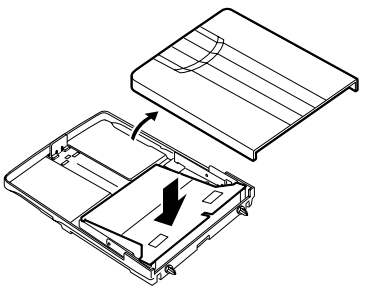
LINE
Anschluß zum Telefonnetz

Vorbereitung

Empfangspapier einlegen:

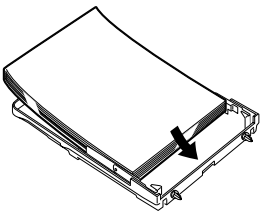
Papierkassette herausziehen





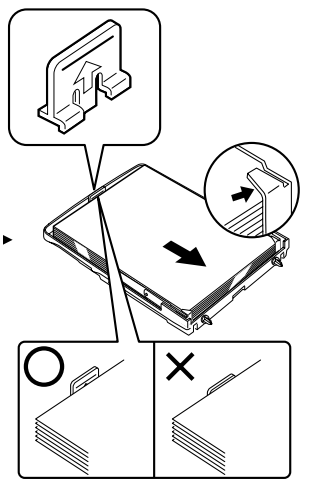
Die Bodenplatte hinunterdrücken, bis sie einrastet.

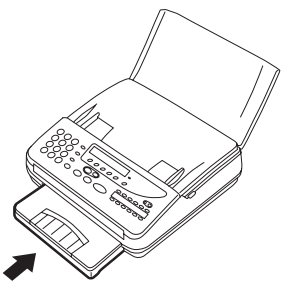
Stapel A4 Papier einlegen
Biegen und fächern Sie den Stapel Empfangspapier, um die Blätter zu lockern.



Legen Sie das Papier mit der zu bedruckenden Seite nach unten gerade ein und achten Sie darauf:

⚠ Die Papierkassette faßt maximal 160 Blatt 80g/qm.





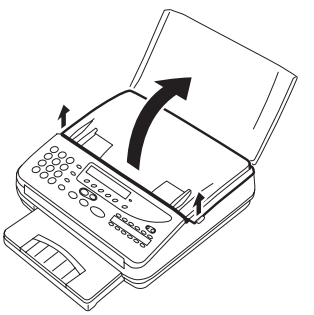
Dann: Kassettenfach schließen
bis es fest einrastet.

⚠ Achten Sie darauf, daß die Bodenplatte eingedrückt ist, sonst kommt es zum Papierstau.

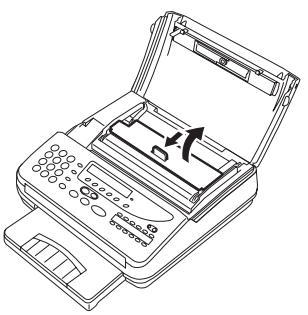
⚠ Verwenden Sie kein feuchtes, gekniktes oder eingerissenes Papier.

Druckfolie einlegen

⚠ Gerät dabei nicht ausschalten.

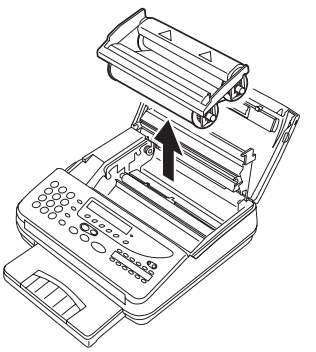


Abdeckung öffnen
Die Verriegelung an der rechten Seite Ihres Telefaxes hochziehen. Die Geräteabdeckung öffnet sich.

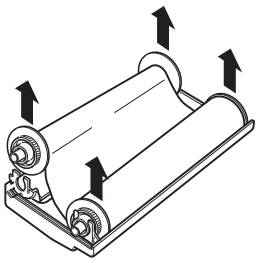


Entriegeln Sie die Druckereinheit

Heben Sie die Folienwanne heraus.
Bei Erstinstallation: Entfernen Sie bitte den Schutzstreifen über dem goldfarbenen Druckkopf vorsichtig, damit er nicht beschädigt wird.



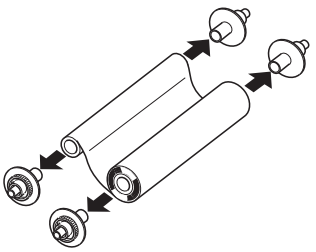
Vorbereitung

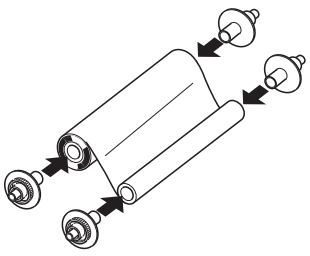


Entfernen Sie die alte Folie.

Ziehen Sie die Führungsrollen heraus.

⚠ Nicht wegwerfen.





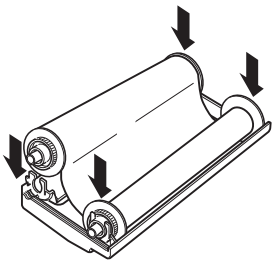
Setzen Sie die Führungsrollen in die neue Folie

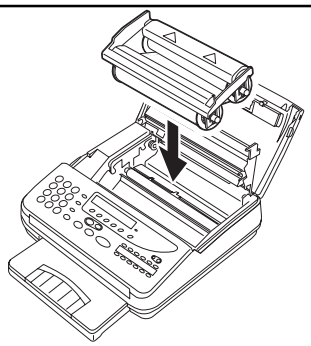
⚠ Die Antriebsrollen mit der Verzahnung werden auf die Seite der Folie mit den Nuten gesetzt.

Setzten Sie die Folie wieder in die Folienwanne ein.

Beachten Sie einen Augenblick die Folienwanne.

- Auf dem Boden finden Sie eine Markierung ☰ Auf diese Seite gehören die Antriebsrollen (mit Verzahnung)!
- Die volle Rolle muß nach hinten. Siehe Markierung △△ auf der Wanne.
- Die leere Rolle muß nach vorne.

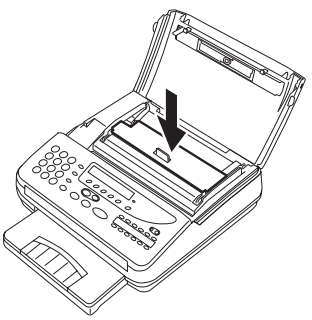




Setzen Sie die Folienwanne wieder in das Telefax.

⚠ Beachten Sie, daß die Markierung △△ auf der Wanne hinten ist (siehe Bild).

Schließen Sie die Druckereinheit



Schließen Sie die Abdeckung

⚠ Diese Meldung erscheint immer, wenn Sie die Abdeckung schließen. Haben Sie die Folie nicht gewechselt, bestätigen Sie mit "NEIN"

FOLIE WECHSELN ?

☞ JA

mit JA bestätigen

Der Folien-Zähler wird zurückgesetzt

15.03 TEL 00

Bereitschafts-Anzeige

Installation

Eingabe des Benutzer-Namens

Die folgenden Schritte umfassen die Eingabe des Namens, der Absenderkennung, die Eingabe des Wahlverfahrens und die Einstellung des Anschlußtyps. Sie sollten zügig durchgeführt werden, da zwischen den Eingaben keine längeren Pausen als ca.1 min. zugelassen sind. Lesen Sie sich daher die Angaben über Namen, Kennung, Wahlverfahren und Anschlußtyp in Ruhe durch, und beginnen danach mit der Eingabe. Bei Überschreiten der Eingabezeit werden Ihre Angaben nicht vollständig abgespeichert. Wiederholen Sie in diesem Fall den kompletten Vorgang noch einmal.

Neben der Absenderkennung erscheint auch noch der Benutzername in der Sendekopfzeile. Hier können Sie bis zu 20 beliebige Zeichen unterbringen.
Für die Eingabe der alpha-numerischen Zeichen benutzen Sie die Ziffern-Eingabetasten. Jede Ziffer ist mit mehreren Zeichen belegt, die sich durch wiederholtes Drücken der entsprechenden Taste aufrufen lassen. Haben Sie ein Zeichen Ihrer Wahl gefunden, rücken Sie einen Platz weiter durch die „#“ Taste. Mit der „*“ Taste können Sie sich jeweils um einen Buchstaben zurückbewegen, um Korrekturen durchzuführen. Mit der Taste 0 wählen Sie Sonderzeichen.
Sollten Sie mal einen Buchstaben zuviel eingegeben haben, so löschen Sie ihn mit der Taste NEIN.
Wenn der Name komplett ist, bestätigen Sie ihn mit der JA-Taste.Beispiel: TOSHIBA

Teil 1

15.03 TEL 00	Bereitschafts-Anzeige
3 x NEIN	Einstieg in das Menü. So oft drücken...
INSTALLATION ?	...bis zu diesem Menüpunkt
JA	bestätigen...
EMPFANGSART WÄHLEN ?	
2 x NEIN	NEIN-Taste so oft drücken...
GRUNDEINSTELLUNG ?	
JA	bestätigen...
KENNUNG EINGEBEN ?	
JA	bestätigen...
ID=_	Aufforderung zur Eingabe des Benutzernamens
(1)(2)(3) (4)(5)(6) (7)(8)(9) (*)(0)(#)	Eingabe des Namens Beispiel: TOSHIBA 1 x 8 = T # 3 x 4 = I # 3 x 6 = O # 2 x 2 = B # 4 x 7 = S # 1 x 2 = A 2 x 4 = H #
ID=TOSHIBA	
JA	mit JA bestätigen
TEL=_	Aufforderung zur Eingabe der Absender-Kennung (weiter, ohne Unterbrechung, mit Teil 2)

Teil 2

Installation

Eingabe der Absender-Kennung

Die Absenderkennung, als Teil der Sendekopfzeile, beinhaltet die Anschlußnummer unter der Ihr Faxgerät zu erreichen ist. Die Eingabe sollte im internationalen Format geschehen:

Beispiel:
+49-2131-12345678

- Fax-Anschlußnummer
- Trennstrich (zur besseren Übersicht)
- Vorwahl (immer ohne die erste 0 eingeben)
- Länderkennziffer (hier für Deutschland)
- Pluszeichen (für die internationale Form)

In Deutschland ist die Eingabe der Absenderkennung Pflicht!

Zeichen	zu drückende Taste
+	* - Taste
Trennstrich	Neuwahl/Pause-Taste

Die eigentlichen Ziffern, wie gewohnt über die Tastatur eingeben.

Teil 2

TEL = _	Aufforderung zur Eingabe der Absender-Kennung
(1)(2)(3) (4)(5)(6) (7)(8)(9) (*)(0)(#)	Eingabe der Absender-Kennung
TEL = +49-2131-12345678	Absender-Kennung ist vollständig
JA	mit JA bestätigen
ANWAHL-TYP ?	Aufforderung zur Eingabe des Anwahl-Typs (weiter, ohne Unterbrechung mit Teil 3)

Teil 3

Einstellen des Wahlverfahrens

Es existieren zwei Wahlverfahren. Im öffentlichen Telefonnetz ist das Impuls-Wahlverfahren (IWV*) üblich. Bei Anschluß Ihres Faxgerätes an eine Nebenstellenanlage kann u. U. auch das Mehrfrequenz-Wahlverfahren (MFV) angewendet werden. Im Zuge der Modernisierung kann auch teilweise dieses Wahlverfahren im öffentlichen Netz betrieben werden. Wenn Zweifel bestehen, probieren Sie erst IWV (Grundeinstellung). Sollte anschließend die Wahl nicht funktionieren, versuchen Sie es mit MFV.

*) Je nach landesspezifischer Ausführung, ist diese Funktion teilweise nicht verfügbar.

Teil 3

ANWAHL-TYP ?	Aufforderung zur Eingabe des Anschluß-Typs
JA	bestätigen...
TONWAHL	Angabe des aktuellen Wahlverfahrens
NEIN	NEIN-Taste so oft drücken...
IMPULSWAHL	...bis zum gewünschten Menüpunkt (hier Impulswahl)
JA	mit JA bestätigen
HAUPTANSCHLUSS	Aktueller Anschluß-Typ wird dargestellt (weiter, ohne Unterbrechung, mit Teil 4)

Teil 4

Installation

Anschluß an Nebenstellenanlagen

Neben dem öffentlichen Telefonnetz (Hauptanschluß), kann man Ihr Faxgerät auch an eine Nebenstellenanlage anschließen. Hierbei müssen zusätzliche Parameter eingegeben werden.
Die **Amtsholung** erfolgt bei Nebenstellenanlagen auf unterschiedliche Weise:

- Kennziffer — Hier wird eine (oder mehr) bestimmte Ziffer(n) vorgewählt, um das Amt zu bekommen.
- Erd-Taste — Hierbei wird für die Amtsholung ein Erdpotential an die Sprechader(n) gelegt.
- Flash-Taste — Bei dieser Amtsholung wird der Stromkreis der Verbindung für kurze Zeit getrennt.

Ist die Eingabe der Amtsholung erfolgt, müssen Sie bei Wahl Ihres Faxpartners immer die Taste „*“ vor der eigentlichen Rufnummer betätigen. Das gilt auch für das Speichern der Faxnummern (siehe Seite 38).

Teil 4

HAUPTANSCHLUSS

Aktueller Anschluß-Typ wird dargestellt

NEIN

NEIN-Taste so oft drücken...

...bis zum gewünschten Menüpunkt

HAUPTANSCHLUSS
Gehe zu A

NEBENSTELLE
Gehe zu B

A HAUPTANSCHLUSS

HAUPTANSCHLUSS

JA

mit JA bestätigen

DATUM & ZEIT EINGABE

Nächster Menüpunkt wird angezeigt

STOP

Mit STOP-Rückkehr zur Bereitschafts-Anzeige

15.03 TEL 00

B NEBENSTELLE

NEBENSTELLE

JA

mit JA bestätigen

AMTSHOLUNG=ZIFFER

Aktuelle Amtsholung wird dargestellt

NEIN

NEIN-Taste so oft drücken...

...bis zum gewünschten Menüpunkt

AMTSHOLUNG =ZIFFER
Gehe zu C

AMTSHOLUNG =ERDTASTE
Gehe zu D

AMTSHOLUNG =FLASH
Gehe zu E

C AMTSHOLUNG=ZIFFER

AMTSHOLUNG=ZIFFER	
JA	mit JA bestätigen
KENNZIFFER = _	Aufforderung zur Eingabe der Kennziffer
	Ziffer(n) für die Amtsholung eingeben (max. 3 Ziffern)
KENNZIFFER = 0	
JA	mit JA bestätigen
DATUM & ZEIT EINGABE	Nächster Menüpunkt wird angezeigt
STOP	Mit STOP-Rückkehr zur Bereitschafts-Anzeige
15.03 TEL 00	

D AMTSHOLUNG=ERDTASTE

AMTSHOLUNG=ERDTASTE	
JA	mit JA bestätigen
DATUM & ZEIT EINGABE	Nächster Menüpunkt wird angezeigt
STOP	Mit STOP-Rückkehr zur Bereitschafts-Anzeige
15.03 TEL 00	

E AMTSHOLUNG=FLASH

AMTSHOLUNG=FLASH	
JA	mit JA bestätigen
DATUM & ZEIT EINGABE	Nächster Menüpunkt wird angezeigt
STOP	Mit STOP-Rückkehr zur Bereitschafts-Anzeige
15.03 TEL 00	

Installation

Datum und Uhrzeit einstellen

Damit alle Angaben, welche mit Datum und Uhrzeit verknüpft sind stimmen, geben Sie hier das aktuelle Datum und die Uhrzeit ein. Die interne Uhr Ihres Faxgerätes läuft dann selbständig weiter - auch bei Netzausfall.

15.03 TEL 00	Bereitschafts-Anzeige
3 x NEIN	Einstieg in das Menü. So oft drücken...
INSTALLATION ?	...bis zu diesem Menüpunkt
JA	bestätigen...
EMPFANGSART WÄHLEN ?	
2 x NEIN	NEIN-Taste so oft drücken...
GRUNDEINSTELLUNG ?	
JA	bestätigen...
KENNUNG EINGEBEN ?	
2 x NEIN	Blättern durch das Menü...
DATUM & ZEIT EINGABE	...bis zu diesem Menüpunkt
JA	mit JA bestätigen
TT-MM-JJ HH:MM	Aufforderung zur Eingabe von Datum und Uhrzeit
	Eingabebeispiel: 15.März 1998, 19 Uhr 56
1503981956	
JA	mit JA bestätigen
STOP	Mit STOP- Rückkehr zur Empfangs-Bereitschaft
15.03 TEL 00	

Installation

Sprache einstellen

Ihr Faxgerät ist auf deutsche Sprache eingestellt. Wollen Sie, daß das Menü und die Ausgabe der Listen in einer anderen Sprache erscheint, so gehen Sie bitte die folgenden Menüschritte durch.

	15.03 TEL 00	Bereitschafts-Anzeige
	7 x NEIN	Einstieg in das Menü. So oft drücken...
	SPRACHE ?	...bis zu diesem Menüpunkt
	JA	mit JA bestätigen
	SPRACHE WÄHLEN?	
	JA	mit JA bestätigen
	ENGLISH ?	erste verfügbare Sprache wird angezeigt
	NEIN	NEIN-Taste so oft drücken... • ENGLISH • ITALIANO • DEUTSCH • …
	DEUTSCH ?	...bis zum gewünschten Menüpunkt
	JA	mit JA bestätigen
	SPRACHE ANSAGETEXT ?	Sprache des Ansagetextes bei TEL/FAX Einstellung
	JA	mit JA bestätigen
	ENGLISH ?	erste verfügbare Sprache wird angezeigt
	NEIN	NEIN-Taste so oft drücken... • ENGLISH • ITALIANO • DEUTSCH • …
	DEUTSCH ?	...bis zum gewünschten Menüpunkt
	JA	mit JA bestätigen
	15.03 TEL 00	Bereitschafts-Anzeige

Empfang von Dokumenten

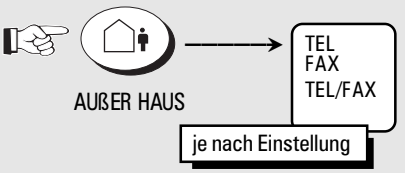
Empfangsbereitschaft einstellen

Ist Ihr Faxgerät an das Telefonnetz oder an eine Nebenstellenanlage angeschlossen, stehen Ihnen vier verschiedene Modi für den Empfang von Dokumenten bzw. Nachrichten zur Verfügung.

Über die AUßER HAUS-Taste wird der Anrufbeantworter des Faxgerätes eingeschaltet (FAX/TAD-Modus). Durch nochmalige Betätigung dieser Taste wird der voreingestellte Empfangsmodus wieder hergestellt.

erste Betätigung

zweite Betätigung



Empfangsmodus einstellen:

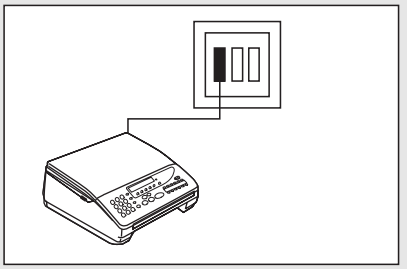
15.03 TEL 00	Bereitschafts-Anzeige
3 x NEIN	Einstieg in das Menü. So oft drücken...
INSTALLATION ?	...bis zu diesem Menüpunkt
JA	bestätigen...
EMPFANGSART WÄHLEN ?	
JA	bestätigen...
EMPFANG = TEL	aktueller Empfangsmodus wird angezeigt
NEIN	NEIN-Taste so oft drücken...
EMPFANG = FAX	...bis zum gewünschten Empfangsmodus
JA	mit JA bestätigen
15.03 FAX 00	Bereitschafts-Anzeige

Beschreibung der einzelnen Empfangsmodi:

Automatischer Empfang (FAX)

Wenn der Anschluß ausschließlich für Fax-Betrieb vorgesehen ist.

15.03 FAX 00



Sobald der Anruf erfolgt, schaltet das Faxgerät auf Empfang. (Die Anzahl der Klingelsignale bis zum Einschalten des Faxgerätes können eingestellt werden. (Lesen Sie hierzu bitte Seite 21.)

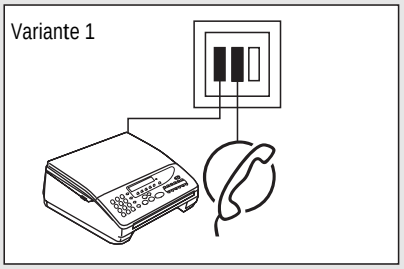
⚠ Das Faxgerät wird in jedem Fall aktiviert, auch wenn der Anruf durch einen Gesprächsteilnehmer ausgelöst wurde.

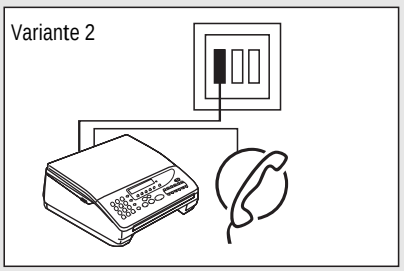
Empfang von Dokumenten

Manueller Empfang (TEL)

Wenn der Anschluß hauptsächlich für Telefonbetrieb vorgesehen ist.

15.03 FAX 00





Bei einem Anruf wird das Faxgerät nicht aktiviert*) Der Anruf muß über die Freisprecheinrichtung (FREISPRECHEN-Taste) bzw. über das externe Telefon entgegengenommen werden. Wird eine Faxübertragung gewünscht, muß - bei bestehender Verbindung - die START-Taste des Faxgerätes betätigt werden.

Stellen Sie sicher, daß bei eventuellen Fax-Anrufen der Anruf entgegengenommen werden kann; das Drücken der START-Taste ist in jedem Fall erforderlich.

*) Um das Aktivieren des Anrufbeantworters (siehe Seite 42) über die Fernabfrage zu ermöglichen, schaltet das Faxgerät ca. 45 Sekunden nach dem ersten Anrufklingeln in die Abfragebereitschaft. Erfolgt daraufhin keine Fernabfrage, wird die Leitung kurze Zeit später wieder unterbrochen.

Fernempfang

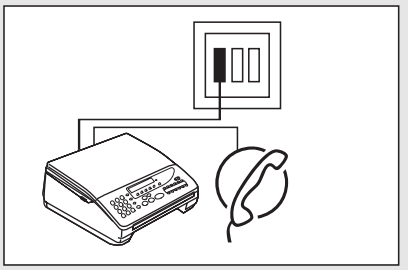
Sollten Sie ein schnurloses Telefon an Ihrem Faxgerät angeschlossen haben, kann es vorkommen, daß Sie einen Anruf entgegennehmen, der für Ihr Faxgerät bestimmt ist. Dieses macht sich z. B. in Form von periodischen Pfeiftönen bemerkbar. Mit dem Tastencode 5# (bei Impulswahl = 5) schalten Sie dann das Faxgerät, quasi ferngesteuert, ein.
Der Fernempfang kann zu- oder abgeschaltet werden:

	15.03 FAX 00	Bereitschafts-Anzeige
3 x	NEIN	Einstieg in das Menü. So oft drücken...
	INSTALLATION ?	... bis zu diesem Menüpunkt
	JA	bestätigen...
	EMPFANGSART WÄHLEN ?	
4 x	NEIN	NEIN-Taste so oft drücken...
	ÜBERTRAGUNGSAUSWAHL?	... bis zu diesem Menüpunkt
	JA	mit JA bestätigen
	FERNEMPFANG SETZEN ?	... bis zu diesem Menüpunkt
	JA	mit JA bestätigen
	EIN ?	Abfrage, ob Fernempfang eingeschaltet werden soll.
	JA / NEIN	Mit JA aktivieren Sie den Menüpunkt, mit NEIN schalten Sie ihn aus
	STOP	Mit STOP- Rückkehr zur Empfangsbereitschaft
	15.03 FAX 00	Bereitschafts-Anzeige

Empfang von Dokumenten

Kombinierter Betrieb (TEL/FAX):

Wenn der Anschluß sowohl für Telefon- als auch für Faxbetrieb vorgesehen ist und Sie sich überwiegend im Zimmer aufhalten.



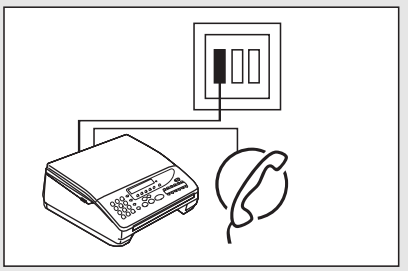
Bei einem Anruf entscheidet das Faxgerät vollautomatisch über die weitere Betriebsart:
Ist ein Gesprächsteilnehmer der Anrufer, gibt das Faxgerät ein Rufsignal über den Lautsprecher, so daß dieser Anruf als Gespräch signalisiert wird. Parallel empfängt der Anrufer eine Ansage mit anschließendem Rufzeichen, um zu signalisieren, daß der Gesprächspartner gerufen wird*).
Um das Gespräch entgegenzunehmen, nehmen Sie nur den externen Telefonhörer ab bzw. betätigen die Freisprechen-Taste für die Freisprecheinrichtung.
Im anderen Fall, bei einem Faxgerät als Anrufer, bleibt Ihr Fax stumm und empfängt automatisch das Dokument.

⚠ Stellen Sie sicher, daß in dieser Betriebsart immer eine Person anwesend ist, die den Anruf entgegen nehmen kann. Sobald die Ansage erfolgt, ist die Verbindung hergestellt und dem Anrufer entstehen Gebühren.

*) Während der Ansage kann über einen Fernabfragesender der Anrufbeantworter (siehe Seite 42) eingeschaltet werden.

Anrufbeantworter Betrieb (FAX/TAD):

Wenn das Faxgerät mit dem Anrufbeantworter betrieben wird.



Diese Betriebsart erlaubt Ihnen sowohl Faxe zu empfangen, als auch Anrufer zu bedienen.

Zwei Situationen sind möglich:
Sie sind zu Hause:
Die AUßER HAUS-Taste ist nicht betätigt (leuchtet nicht). Das Faxgerät arbeitet nach dem Empfangsmodus Ihrer Wahl (siehe Seite 14).
Sie sind abwesend:
Schalten Sie den Anrufbeantworter ein, indem Sie die AUßER HAUS-Taste betätigen (leuchtet permanent). Der Anrufbeantworter zeichnet alle Gespräche auf. Kommt ein Fax, übernimmt Ihr Telefax automatisch den Empfang.

⚠ Zu den Einstellungen des Anrufbeantworters, lesen Sie bitte ab Seite 42.

Empfang von Dokumenten

Empfangsschutz

Der Empfang von Dokumenten ist grundsätzlich uneingeschränkt. Wird jedoch der Empfangsschutz eingeschaltet, kann nur noch von Faxgeräten empfangen werden, deren Kennung sich als Faxnummer im Kurzwahlspeicher Ihres Faxgerätes befindet. Hierbei wird die ausgesandte Kennung des Senders mit dem Inhalt Ihrer Kurzwahlspeicher verglichen. Ist keine Runummer gespeichert, wird jede Sendung abgewiesen.

Nur die letzten 5 Ziffern werden verglichen.

15.03 FAX 00	Bereitschafts-Anzeige
3 x NEIN	Einstieg in das Menü. So oft drücken...
INSTALLATION ?	...bis zu diesem Menüpunkt
JA	bestätigen...
EMPFANGSART WÄHLEN ?	
4 x NEIN	NEIN-Taste so oft drücken...
ÜBERTRAGUNGSAUSWAHL?	...bis zu diesem Menüpunkt
JA	mit JA bestätigen
2 x NEIN	NEIN-Taste so oft drücken...
EMPFANGSSCHUTZ ?	...bis zu diesem Menüpunkt
JA	mit JA bestätigen
EIN ?	Abfrage, ob Empfangsschutz eingeschaltet werden soll.
JA / NEIN	Mit JA aktivieren Sie den Menüpunkt, mit NEIN schalten Sie ihn aus
15.03 FAX 00	Bereitschafts-Anzeige

Empfang von Dokumenten

Abrufen

Sie können sich in einer Art Selbstbedienung Dokumente von einem anderen Faxpartner holen, wenn dieser diese Funktion vorbereitet hat. Auch "Fax on Demand", also Informationsbeschaffung aus Briefkästen wie z.B. Wetter, Stau oder Börsennachrichten ist hiermit möglich.

15.03 FAX 00

einfaches Abrufen
Bereitschafts-Anzeige

1 2 3 / 4 5 6 / 7 8 9 / * 0 #

Geben Sie die Fax-Nummer des Faxgerätes ein, von dem Sie abrufen wollen (ohne Vorlage!)
(selbstverständlich können Sie auch eine Kurznummer eingeben, oder Zielwahltaste betätigen)

START

START-Taste drücken

123456789

Ihr Faxgerät wählt nun den Fax-Partner an und ruft das Dokument, welches reserviert ist, ab.

15.03 FAX 00

zeitversetzter Abruf
Bereitschafts-Anzeige

5 x NEIN

Einstieg in das Menü. So oft drücken...

ABRUFEN ?

...bis zu diesem Menüpunkt

JA

mit JA bestätigen

ABRUF RESERVIERT ?

NEIN

Menüpunkt überspringen...

ABRUF-EMPFANG ?

JA

mit JA bestätigen

ZEITVERSETZT. ABRUF?

JA

mit JA bestätigen

HH:MM= _:

Eingabefeld für den Abrufzeitpunkt

1 2 3 / 4 5 6 / 7 8 9 / * 0 #

Eingabe der Uhrzeit (Beispiel 4Uhr 25)

HH:MM= 04:25

JA

mit JA bestätigen

SCHUTZWORT ?

TOSHIBA Schutzwort aktivieren? *)

NEIN

Menüpunkt überspringen...

TEL=_

Eingabefeld für Fax-Nummer

1 2 3 / 4 5 6 / 7 8 9 / * 0 #

Eingabe der Fax-Nummer der Gegenstation

123456789

START

START-Taste drücken

15.03 FAX 00

zeitversetzter Abruf-Auftrag ist gespeichert

ABRUFFEHLER

Erscheint diese Anzeige in Verbindung mit einem langen Ton, ist der Abruf nicht erfolgreich gewesen. Möglicherweise war gar kein Dokument für den Abruf reserviert, oder die Reservierung war geschützt. Löschen Sie die Anzeige mit der STOP-Taste und versuchen einen erneuten Abruf Auf die weitere Funktion des Faxgerätes hat diese Fehlermeldung keinen Einfluß

Fehlermeldungen im Display bleiben so lange erhalten, bis diese mit der STOP-Taste quittiert werden.

*) Hinweise zum TOSHIBA Schutzwort finden Sie auf Seite 33.

Empfang von Dokumenten

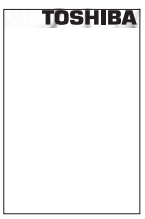
Empfangsverkleinerung

Das Papier, mit dem Ihr Fax ausgestattet ist, hat A4-Format. Aufgrund technischer Gegebenheiten, kann nicht die ganze Länge dieses Blattes genutzt werden. Aus diesem Grund führt Ihr Fax eine Verkleinerung des empfangenen Dokumentes in der Längsrichtung durch. Dies hat zur Folge, daß das empfangene Bild u. U. leicht gestaucht wird.
Im allgemeinen stört dieser Effekt nicht weiter. Wenn aber absolut Maßstabgetreue Faxe erwartet werden, so muß die **EMPFANGSVERKLEINERUNG** ausgeschaltet werden. Daraus resultiert, daß der Teil der Kopie, welche nicht mehr auf die Seite paßt, auf einer zweiten Seite ausgedruckt wird. Wenn Sie auf den "Rest" der Seite verzichten können, wird durch Einschalten von
ÜBERLÄNGE LÖSCHEN
der Ausdruck der zweiten Seite unterdrückt.

Original (A4)

Empfangsverkleinerung: **EIN**

Empfangsverkleinerung: **AUS**
Überlänge löschen: **AUS**



Empfangsverkleinerung: **AUS**
Überlänge löschen: **EIN**

Empfangsverkleinerung EIN/AUS

15.03 FAX 00
Bereitschafts-Anzeige

3 x NEIN
Einstieg in das Menü. So oft drücken...

INSTALLATION ?
...bis zu diesem Menüpunkt

JA
bestätigen...

ÜBERTRAGUNGSAUSWAHL?

3 x NEIN
NEIN-Taste so oft drücken...

DRUCKEINSTELLUNGEN ?
...bis zu diesem Menüpunkt

JA
mit JA bestätigen

EMPF.VERKLEINERUNG ?

EIN ?

JA / NEIN
Mit JA aktivieren Sie den Menüpunkt, mit NEIN schalten Sie ihn aus

15.03 FAX 00
Bereitschafts-Anzeige

Überlänge löschen EIN/AUS

15.03 FAX 00
Bereitschafts-Anzeige

3 x NEIN
Einstieg in das Menü. So oft drücken...

INSTALLATION ?
...bis zu diesem Menüpunkt

JA
bestätigen...

ÜBERTRAGUNGSAUSWAHL?

3 x NEIN
NEIN-Taste so oft drücken...

DRUCKEINSTELLUNGEN ?
...bis zu diesem Menüpunkt

JA
mit JA bestätigen

EMPF.VERKLEINERUNG ?

NEIN
NEIN-Taste drücken...

ÜBERLÄNGE LÖSCHEN ?

EIN ?

JA
mit JA bestätigen

JA / NEIN
Mit JA aktivieren Sie den Menüpunkt, mit NEIN schalten Sie ihn aus

15.03 FAX 00
Bereitschafts-Anzeige

Empfang von Dokumenten

Eigenkopie

Mit Hilfe Ihres Faxgerätes können Sie auch bequem eine oder mehrere (bis 10) Kopien herstellen.

⚠ Die Kopie unterliegt ebenfalls der zwangsläufigen Verkleinerung (Siehe Seite 19).

STD NORMAL

KOPIE/HALTEN

Vorlage einlegen
Denken Sie daran:
die bedruckte Seite nach unten

Kopien-Taste betätigen

KOPIENZAHL (1-10)=1

Vorgabe der aktuellen Kopien-Zahl

Bei Mehrfachkopien:

NEIN

aktuelle Vorgabe mit NEIN löschen

KOPIENZAHL (1-10)=_

5

Eingabe des neuen Wertes (z. B. 5)

KOPIENZAHL (1-10)=5

⚠ Die Eigenkopie erfolgt immer mit der Auflösung "FEIN":

JA

mit JA bestätigen

VERGRÖßERN?

NEIN

NEIN-Taste so oft drücken...

VERKLEINERN ?

...bis zum gewünschten Menüpunkt

JA

mit JA bestätigen

Empfang abbrechen

Der Empfangsvorgang in Ihrem Faxgerät läuft über einen Empfangsspeicher. D. h. erst nachdem das Dokument vollständig in den Speicher empfangen wurde, wird es ausgedruckt. Sie können den Empfangsvorgang jederzeit abbrechen, wobei das bis dahin empfangene Fragment anschließend ausgedruckt wird.

HS NORMAL

Fax empfängt in den Speicher

STOP

Abbruch durch die STOP-Taste

SIND SIE SICHER ?

Sicherheits-Abfrage

JA

mit JA bestätigen

Das bis dahin empfangene Fragment wird ausgedruckt

Speicherempfang

Unter bestimmten Bedingungen kann keine Empfangskopie mehr herausgegeben werden:

- Bei Empfangspapier-Mangel
- Bei Empfangspapier-Stau

Um den Empfang jedoch nicht zu gefährden, werden die noch verbleibenden Seiten im Empfangsspeicher Ihres Faxgerätes zwischengespeichert. Wird die Ursache dieser Störung behoben, wird der Ausdruck automatisch erfolgen.

SPEICHER

KEIN PAPIER

Anzeige, daß kein Empfangspapier vorhanden ist.

⚠ Wenn die Anzeige SPEICHER blinkt, bitte nicht die Spannungsversorgung abschalten, da sonst der Speicherinhalt verloren geht.

Empfang von Dokumenten

Anrufverzögerung einstellen

Ist Ihr Faxgerät auf automatischen Empfang eingestellt (FAX, TEL/FAX, siehe Seite 14, 16), dann wird es den Anruf unmittelbar annehmen, sobald es angerufen wird. Mit der folgenden Einstellung ist es möglich, über die Anzahl der Klingelzeichen das Faxgerät verzögert einschalten zu lassen.

Die Einstellung des Anrufzählers für den Anrufbeantworter-Betrieb (FAX/TAD), finden Sie auf Seite 53.

	15.03 FAX 00	Bereitschafts-Anzeige
3 x NEIN		Einstieg in das Menü. So oft drücken...
	INSTALLATION ?	...bis zu diesem Menüpunkt
JA		mit JA bestätigen
	EMPFANGSART WÄHLEN?	
4 x NEIN		NEIN-Taste so oft drücken...
	ÜBERTRAGUNGSAUSWAHL?	...bis zum gewünschten Menüpunkt
JA		mit JA bestätigen
1 x NEIN		NEIN-Taste so oft drücken...
	TEL/FAX RUF SETZEN ?	
JA		mit JA bestätigen
	RUFDAUER = 1	Vorgabe der aktuellen Rufzahl
JA / NEIN		Mit JA bestätigen Sie den Wert Mit NEIN löschen Sie die Anzeige

Bei Auswahl NEIN:

	RUFDAUER =_	
1 2 3 4 5 6 7 8 9 * 0 #	5	Eingabe der neuen Rufzahl (1 ~ 5)
	RUFDAUER = 5	Neue Rufzahl (hier 5) ist eingestellt
JA		mit JA bestätigen

Versenden von Dokumenten

Papierformat der Vorlagen

Der folgende Überblick zeigt Ihnen, welche Vorlagen Ihr Telefax verarbeiten kann:

Bitte beachten:

- längere Vorlagen als 381 mm müssen von Hand geführt werden
- bei Stapelübertragung sollten alle Blätter gleiches Format und gleiche Papierqualität haben

	Einzelblatt	2 oder mehr Blätter
Vorlagengröße (max)	216 mm (B) x 1000 mm (L)	216 mm (B) x 297 mm (L)
Vorlagengröße (min)	148 mm (B) x 100 mm (L)	
Lesbare Breite	215 mm	
Max. Anzahl der Blätter, die gleichzeitig geladen werden können		Stapelübertragung maximal 20 Blatt A4
Papierstärke	0,05 ~ 0,15 mm	0,06 ~ 0,12 mm
Papierqualität	Beidseitig unbeschichtet	

Problematische Vorlagen...

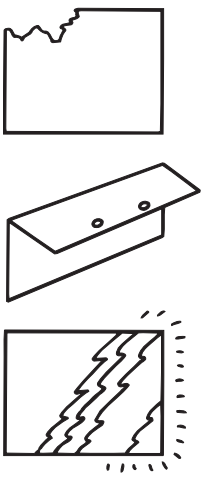
...können unter Umständen nicht eingezogen werden. Das gilt für:

- zerrissene, geknickte oder feuchte Blätter
- gelochte oder gefaltete Seiten
- transparentes oder Hochglanzpapier
- Textil- oder Metallvorlagen

Um dieses Problem zu umgehen, können Sie...

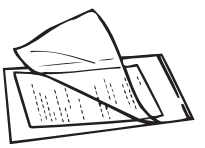
... fotokopieren oder eine Trägerfolie benutzen

Die praktischen Trägerfolien gibt es bei Ihrem TOSHIBA-Händler.



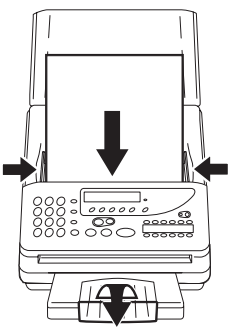
So geht's mit Trägerfolien

Legen Sie Ihr Dokument mit der Schriftseite nach oben auf den Träger und schließen Sie die transparente Abdeckfolie. Trägerfolien können wie gewöhnliche Vorlagen verwendet werden. Mit der Einschränkung:
sie sollten nur einzeln verwendet werden.



Vorlagen richtig einlegen

Bitte entfernen Sie vor dem Versenden unbedingt Büro-, Heftklammern, etc. von der Vorlage. Legen Sie nun Ihre Dokumente - höchstens 20 auf einmal - wie im Bild, in den Einzug ein.



Automatischer Vorlageneinzug

Das Wichtigste zuerst: Nur die Dokumentseite kann gelesen werden, die nach unten zeigt.

Richten Sie die Papierführung am seitlichen Blattrand aus. Nach ca. 2 Sekunden wird die Vorlage automatisch eingezogen - um ca. 2 cm.

Falls Sie bei feuchtem Wetter oder Vorlagen aus dem Drucker Doppeleinzug haben, legen Sie erst die erste Seite ein. Ist diese eingezogen, legen Sie die restlichen oben darauf.

Versenden von Dokumenten

Automatisches Faxen

Faxen im klassischen Sinne: Vorlage(n) einlegen, Faxnummer eintippen und die Verbindung wird automatisch hergestellt.

Bitte beachten Sie, daß bei Anschluß Ihres Faxgerätes an eine Nebenstellenanlage die "✻" -Taste vor der eigentlichen Faxnummer gedrückt werden muß.

15.03 FAX 00

Vorlage einlegen
Denken Sie daran:
die bedruckte Seite nach unten

STD NORMAL

warten Sie, bis die Vorlage 2 cm eingezogen wird

geben Sie die Rufnummer Ihres Faxpartners über die Tastatur des Fax ein

12345678

START

START-Taste drücken

GERÄT WÄHLT

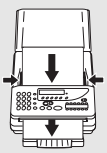
Leitung wird überprüft

bleibt diese Meldung im Display bestehen, so deutet dies auf eine defekte Anschlußleitung oder einen falschen Anschlußtyp hin (siehe Seite 65 "Sendestörungen").

123.....

anschließend laufen die Ziffern, gemäß der Wahl durch

nach kurzer Zeit:



HS NORMAL

Ihre Vorlage wird nun Zeile für Zeile abgetastet und übertragen

ÜBERTRAGUNGSFEHLER

Erscheint diese Anzeige in Verbindung mit einem langen Ton, ist die Übertragung nicht erfolgreich gewesen. Löschen Sie die Anzeige mit der STOP-Taste und versuchen eine erneute Anwahl. Auf die weitere Funktion des Faxgerätes hat diese Fehlermeldung keinen Einfluß
Tips zu Übertragungsfehlern finden Sie auf Seite 64/65.

Fehlermeldungen im Display bleiben so lange erhalten, bis diese mit der STOP-Taste quittiert werden.

Versenden von Dokumenten

Faxen mit Kurzwahl

Die Kurzwahl bietet Ihnen die Möglichkeit anstelle der (häufig langen) Faxnummer Ihres Partners eine zweistellige "Adresse" einzugeben. Die eigentliche Faxnummer befindet sich dann unter dieser "Adresse" fest gespeichert. Bei häufig benutzten Faxnummern stellt die Kurzwahl so eine Zeitersparnis dar.

Wie Sie Kurzwahlen speichern, finden Sie auf Seite 37.

15.03 FAX 00

Vorlage einlegen
Denken Sie daran:
die bedruckte Seite nach unten

STD NORMAL

warten Sie, bis die Vorlage 2 cm eingezogen wird

KURZWAHL

2 x ALPHA

Einleiten der Kurzwahl

KURZNUMMER = (01-50)

1

Geben Sie die Kurzwahl-Nummer Ihres Faxpartners ein.

KURZNUMMER = 1

START

START-Taste drücken *)

TOSHIBA

der Name, welcher unter der Kurzwahl-Nummer gespeichert ist, wird kurz angezeigt, andernfalls erscheint die gespeicherte Faxnummer

GERÄT WÄHLT

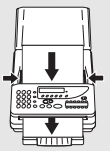
Leitung wird überprüft

bleibt diese Meldung im Display bestehen, so deutet dies auf eine defekte Anschlußleitung, oder einen falschen Anschlußtyp hin (siehe Seite 65„Sendestörungen“).

123.....

anschließend laufen die Ziffern, gemäß der Wahl durch

nach kurzer Zeit:



HS NORMAL

Ihre Vorlage wird nun Zeile für Zeile abgetastet und übertragen

*)

NUMMER NICHT BELEGT

Wenn unter der Kurzwahlnummer, die Sie angewählt haben nichts gespeichert ist, erscheint diese Meldung im Display.

Versenden von Dokumenten

Faxen mit Zielwahl

Die Zielwahl bietet eine sehr komfortable Methode der Wahl Ihres Fax-Partners. 12 Tasten können Sie mit Fax-Nummern frei belegen. Ein einziger Tastendruck genügt, um Ihren Faxpartner zu erreichen.

Wie Sie Zielwahlen speichern, finden Sie auf Seite 39.

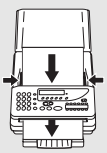
15.03 FAX 00

STD NORMAL

TOSHIBA

GERÄT WÄHLT

123.....



HS NORMAL

*) NUMMER NICHT BELEGT

Vorlage einlegen
Denken Sie daran:
die bedruckte Seite nach unten

warten Sie, bis die Vorlage 2 cm eingezogen wird

Zielwahltaste drücken *)

der Name, welcher unter der Zielwahl-Taste gespeichert ist, wird kurz angezeigt, andernfalls erscheint die gespeicherte Faxnummer

Leitung wird überprüft

bleibt diese Meldung im Display bestehen, so deutet dies auf eine defekte Anschlußleitung, oder einen falschen Anschlußtyp hin (siehe Seite 65 „Sendestörungen“).

anschließend laufen die Ziffern, gemäß der Wahl durch
nach kurzer Zeit:

Ihre Vorlage wird nun Zeile für Zeile abgetastet und übertragen

Wenn unter der Zielwahltaste, die Sie angewählt haben nichts gespeichert ist, erscheint diese Meldung im Display.

Versenden von Dokumenten

Langwahl

Bei der Langwahl wird eine Faxnummer, die unter einer Zielwahltaste abgespeichert ist, mit einer ergänzenden Faxnummer kombiniert. Die ergänzende Faxnummer kann dabei eine weitere Zielwahlnummer, eine Kurzwahlnummer oder eine freie Eingabe sein.
So können beispielsweise Zugangsnummern zu privaten Telefongesellschaften, bequem per Knopfdruck, mit anderen gespeicherten Faxnummern kombiniert werden.

Bedingungen für eine Langwahl:

- erste Faxnummer ist auf eine Zielwahltaste abgelegt (siehe Seite 39)
- erste Faxnummer wird mit PAUSE abgeschlossen (siehe Seite 2)
- weitere Nummer kann wahlweise Zielwahl, Kurzwahl oder freie Eingabe sein

Die Langwahl arbeitet auch zusammen mit der Mithör-Funktion (siehe Seite 41). So können Sie zwischen den Rufnummern eventuelle Mitteilungen etc. abhören.

*) Beispiel für eine Langwahl-Nummer: ✻ 01234- (die Nummer endet mit PAUSE)

15.03 FAX 00

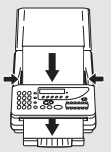
STD NORMAL

TOSHIBA

✻01234.....

START

GERÄT WÄHLT



123.....

HS NORMAL

Vorlage einlegen

Denken Sie daran:
die bedruckte Seite nach unten

warten Sie, bis die Vorlage 2 cm eingezogen wird

Zielwahltaste drücken *)

der Name, welcher unter der Zielwahl-Taste gespeichert ist, wird kurz angezeigt, andernfalls erscheint die gespeicherte Faxnummer

erster Teil des Rufnummer wird angezeigt

Ergänzende Rufnummer eingeben

- Zielwahltaste
- Kurzwahlnummer
- freie Eingabe

Start-Taste drücken

Leitung wird überprüft

bleibt diese Meldung im Display bestehen, so deutet dies auf eine defekte Anschlußleitung, oder einen falschen Anschlußtyp hin (siehe Seite 65 „Sendestörungen“).

anschließend laufen die Ziffern, gemäß der Wahl durch

nach kurzer Zeit:

Ihre Vorlage wird nun Zeile für Zeile abgetastet und übertragen

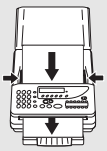
Versenden von Dokumenten

Faxen mit Telefon (manuelles faxen)

Hier wird die Verbindung mit einem externen Telefon, welches zusätzlich am Faxgerät angeschlossen ist, hergestellt. So können Sie noch mit der Gegenstelle sprechen, bevor Sie das Fax absetzen.

15.03 FAX 00

STD NORMAL



START

LEITUNG

ÜBERTRAGUNGSFEHLER

Vorlage einlegen

Denken Sie daran:
die bedruckte Seite nach unten

Warten Sie, bis die Vorlage 2 cm eingezogen wird

Wahl mit Telefon

Wenn Sie mit Ihrem Fax-Partner die Übertragung vereinbart haben, oder wenn Sie den Fax-Ton an der Gegenstelle hören:

START-Taste drücken

Die Übertragung beginnt
(Sie können den Hörer wieder auflegen, da das Faxgerät jetzt die Kontrolle übernommen hat)

Erscheint diese Anzeige in Verbindung mit einem langen Ton, ist die Übertragung nicht erfolgreich gewesen. Löschen Sie die Anzeige mit der STOP-Taste und versuchen eine erneute Anwahl. Auf die weitere Funktion des Faxgerätes hat diese Fehlermeldung keinen Einfluß
Tips zu Übertragungsfehlern finden Sie auf Seite 64-66.

Fehlermeldungen im Display bleiben so lange erhalten, bis diese mit der STOP-Taste quittiert werden.

Versenden von Dokumenten

Faxen mit Telefonbuchfunktion

Diese Art der Wahl ist vergleichbar mit der Suche in einem Telefonbuch. Hierbei wird über die Eingabe des Anfangsbuchstabens Ihres Faxpartners die entsprechende Faxnummer aus dem Kurzwahlspeicher herausgesucht. Diese Art der Wahl ist dann besonders nützlich, wenn feste Faxpartner namentlich bekannt sind.

15.03 FAX 00

STD NORMAL

SUCHE BUCHSTABEN= _

KURZWAHL

ALPHA

2

ALABASTER :12

2

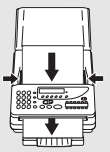
BAUER :04

* #

BLUME :01

START

GERÄT WÄHLT



123.....

HS NORMAL

*)

A----------:--

Vorlage einlegen

Denken Sie daran:
die bedruckte Seite nach unten

warten Sie, bis die Vorlage 2 cm eingezogen wird

Telefonbuchfunktion aktivieren

Jetzt können Sie den Anfangsbuchstaben Ihres Faxpartners eingeben *)
(Beispiel: "B")

Der erste Name des entsprechenden Buchstabens (hier "A") erscheint, gefolgt von dem Kurzwahlspeicherplatz, wo er gespeichert ist

Durch erneuten Druck auf die Taste "2" erscheint der nächste Buchstabe (hier "B"), welcher unter dieser Taste gespeichert ist

Mit Hilfe der Tasten "*" und "#" wählen Sie den gewünschten Fax-Partner mit gleichen Anfangsbuchstaben aus.

START-Taste drücken

Leitung wird überprüft

bleibt diese Meldung im Display bestehen, so deutet dies auf eine defekte Anschlußleitung, oder einen falschen Anschlußtyp hin (siehe Seite 65 „Sendestörungen“).

anschließend laufen die Ziffern gemäß der Wahl durch

nach kurzer Zeit:
Ihre Vorlage wird nun Zeile für Zeile abgetastet und übertragen

Wenn unter dem angewählten Buchstaben kein Name gespeichert ist, dann erscheint diese Anzeige

Versenden von Dokumenten

Auflösung einstellen

Schon in der Grundeinstellung sorgt Ihr Telefax für qualitativ hochwertige Übertragungen oder Kopien Ihrer Dokumente. Sie können aber auch die Auflösung gezielt auf die Vorlagen abstimmen. Verfahren Sie nach folgender Faustregel:

STD	(Grundstellung) Für Hand- oder Maschinengeschiebenes
FEIN	Für Vorlagen mit kleiner Schrift wie Zeitungen und Diagramme
SF (Superfein)	Für Vorlagen mit sehr kleinen Detailabbildungen
GRAU	64 Graustufen für Fotos oder farbige Vorlagen

Die Auswirkung dieser Einstellung - und somit auch das Ergebnis Ihrer Fax-Übertragung - können Sie über die Eigenkopie (siehe Seite 20) beurteilen.

Das Erhöhen der Auflösung, bzw. der Graustufen-Modus, bedeutet immer eine Verlängerung der Übertragungszeit (Kosten!), da mehr Zeilen abgetastet werden.

15.03 FAX 00

STD NORMAL

AUFLÖSUNG

FEIN NORMAL

Vorlage einlegen

Denken Sie daran:
die bedruckte Seite nach unten

warten Sie, bis die Vorlage 2 cm eingezogen wird

Auflösung-Taste mehrmals betätigen...

...bis gewünschte Einstellung gefunden wurde
Diese Auflösung bleibt fortan eingestellt, bis Sie diese wieder ändern (außer bei GRAU).

Verfahren Sie nun wie gewohnt weiter...

Wahlwiederholung

Wenn Ihr Fax nicht abgesetzt werden konnte, kann das verschiedene Ursachen haben (lesen Sie hierzu bitte Seite 64ff). Eine mögliche Ursache ist, daß das Fax an der Gegenstelle besetzt ist. In diesem Fall ist es sinnvoll, den Faxpartner später noch einmal anzurufen. Bis zu 12 mal wird automatisch alle 3 Minuten die Anwahl wiederholt. Die Vorlage verbleibt dabei im Vorlageneinzug.
Wurde das Partnerfax endgültig nicht erreicht, erscheit in der Anzeige LEITUNG BESETZT.

Haben Sie eine Verbindung über die FREISPRECHEN-Taste hergestellt, so können Sie die Wahlwiederholung über die NEU-WAHL-Taste auslösen.

Versenden von Dokumenten

Zeitversetztes Senden

Sie können eine bestimmte Übertragungszeit festlegen, um Zeitverschiebungen zu kompensieren oder gebührengünstig zu senden.

Nachdem Sie die Zeit eingestellt haben, gilt für den nächsten Vorgang, den Sie eingeben:
Zeitversetzte Sendung.

Sie können auf diese Weise nicht nur zeitversetzt Faxen, sondern auch eine zeitversetzte Rundsendung oder einen zeitversetzten Abruf tätigen.

2 Varianten des zeitversetzten Faxens stehen Ihnen zur Auswahl:

Faxen aus dem Vorlageneinzug: Hier verbleibt die Vorlage solange im Vorlageneinzug, bis der Sendezeitpunkt erreicht worden ist. Nachteil dieser Methode ist, daß Sie keine Faxe innerhalb dieser Zeit versenden können.

Faxen aus dem Speicher: Behebt diesen Umstand. Ihre Vorlage wird eingezogen und anschließend steht Ihnen der Vorlageneinzug wieder zur Verfügung.

⚠ Beachten Sie bitte, daß Sie nur einen Vorgang im Speicher ablegen können.

15.03 FAX 00

STD NORMAL

4 x NEIN

OPTIONEN ?

JA

ZEITVERSETZT SENDEN?

JA

HH:MM= _:

0 4 2 5

HH:MM= 04:25

JA

STD NORMAL

Zeitversetztes Senden aus dem Vorlageneinzug

Vorlage einlegen
Denken Sie daran:
die bedruckte Seite nach unten

warten Sie, bis die Vorlage 2 cm eingezogen wird

Einstieg in das Menü. So oft drücken...

...bis zu diesem Menüpunkt

mit JA bestätigen

mit JA bestätigen

Eingabefeld für den Sendezeitpunkt

Eingabe der Uhrzeit
(Beispiel 4Uhr 25)

mit JA bestätigen

Bereitschafts Anzeige
Der anschließende Sendevorgang wird nicht mehr direkt, sondern um 4 Uhr 25 gefaxt.
Aktivieren Sie danach eine Rufnummer.

Versenden von Dokumenten

Zeitversetztes Senden aus dem Speicher

15.03 FAX 00

Vorlage einlegen
Denken Sie daran:
die bedruckte Seite nach unten

STD NORMAL

warten Sie, bis die Vorlage 2 cm eingezogen wird

4 x NEIN

Einstieg in das Menü. So oft drücken...

OPTIONEN ?

...bis zu diesem Menüpunkt

JA

mit JA bestätigen

ZEITVERSETZT SENDEN?

mit JA bestätigen

JA

HH:MM= _:

Eingabefeld für den Sendezeitpunkt

0 4 2 5

Eingabe der Uhrzeit
(Beispiel 4Uhr 25)

HH:MM= 04:25

JA

mit JA bestätigen

STD NORMAL

Bereitschafts Anzeige

SPEICHER

SPEICHER-Taste betätigen

RUFNUMMER EINGEBEN

Sie können nun die Faxnummer eingeben, zu der Sie zeitversetzt faxen wollen. Dabei können Sie, neben der Eingabe über die Ziffentastatur, auch Zielwahl oder Kurzwahl eingeben (siehe Seite 24/25).
Beispiel: Wahl über Tastatur

Nummer eingeben

02131158901

START

START-Taste drücken

Die Vorlage wird in den Speicher eingelesen. Über die Anzeige können Sie kontrollieren, wieviel Prozent des Speichers benutzt werden*)

15.03 FAX 00

SPEICHER

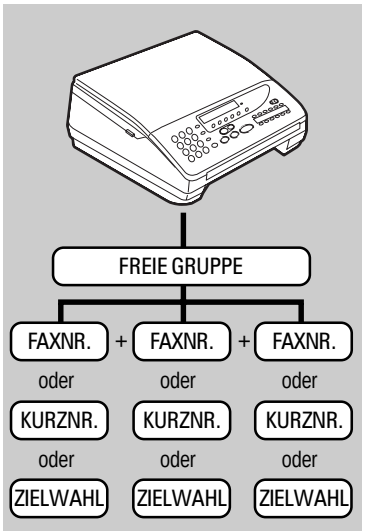
Die Speicher-Lampe zeigt Ihnen an, daß der Speicher nun belegt ist. Er läßt sich nicht mehr anderweitig nutzen.

*) Wenn das Fassungsvermögen des Speichers zu gering ist, sollten Sie die Anzahl der Blätter, welche zu der Sendung gehören, reduzieren. Teilen Sie in diesem Fall die Sendung in mehrere Teile auf.
Die Wahl der Auflösung (siehe Seite 29) hat ebenfalls Einfluß auf das Speicherverhalten. Je höher die Auflösung, umso höher wird auch die Anforderung an das Speichervolumen.

Versenden von Dokumenten

Rundsenden

Wenn Sie ohne großen Zeitaufwand eine Vorlage an mehrere Partner verschicken wollen, wird mit dieser Funktion einmalig eine Gruppe zusammengestellt. Danach ist die Gruppe gelöscht. Bis zu 67 Teilnehmer lassen sich so aus Zielwahlen, Kurzwahlen oder freien Rufnummern zusammenfassen.



15.03 FAX 00

Vorlage einlegen
Denken Sie daran:
die bedruckte Seite nach unten

STD NORMAL

warten Sie, bis die Vorlage 2 cm eingezogen wird

SPEICHER

SPEICHER-Taste betätigen

RUNDSENDEN

anschließend...

RUFNUMMER EINGEBEN

Sie können nun die Faxnummern eingeben, die Sie zu einer Gruppe zusammenstellen wollen.
Dabei können Sie, neben der Eingabe über die Ziffentastatur, auch Zielwahl oder Kurzwahl eingeben (siehe Seite 24 - 25). Auch gemischte Eingaben sind möglich.
Die Anzahl der Eingaben ist begrenzt:

Freie Rufnummern:	5
Zielwahlen:	12
Kurzwahlen:	50

Nummer eingeben

JA

mit JA bestätigen

MEHR ODER [START]

weitere Rufnummern eingeben
-oder-

START

START-Taste drücken

SPEICHER XX % BELEGT

Die Vorlage wird in den Speicher eingelesen. Über die Anzeige können Sie kontrollieren, wieviel Prozent des Speichers benutzt werden.

*) Wenn das Fassungsvermögen des Speichers zu gering ist, sollten Sie die Anzahl der Blätter, welche zu der Sendung gehören, reduzieren. Teilen Sie in diesem Fall die Sendung in mehrere Teile auf.
Die Wahl der Auflösung (siehe Seite 29) hat ebenfalls Einfluß auf das Speicherverhalten. Je höher die Auflösung, umso höher wird auch die Anforderung an das Speichervolumen.

SPEICHER

15.03 FAX 00

Die Speicher-Lampe zeigt Ihnen an, daß der Speicher nun belegt ist. Er läßt sich nicht mehr anderweitig nutzen.

Die Gruppenwahl beginnt

Versenden von Dokumenten

Abruf reservieren

Andere Faxpartner können sich Dokumente aus Ihrem Fax abrufen, wenn Sie diese Funktion entsprechend vorbereiten.
Zwei Möglichkeiten stehen Ihnen offen:

1. **Abrufen über den Vorlageneinzug:**
   Hier liegt Ihre Vorlage so lange im Vorlageneinzug, bis sie abgerufen wurde. Folglich können Sie für diesen Zeitraum keine Faxe mehr senden, da der Vorlageneinzug blockiert ist.
2. **Abrufen aus den Speicher:**
   Die reservierte Vorlage wird in den Speicher eingelesen, von wo sie dann für den Abruf zur Verfügung steht. Ihr Faxgerät kann weiterhin senden.

Der so reservierte Abruf ist ungeschützt. D.h. jedes Faxgerät, welches über das Abrufen verfügt, kann dies bei Ihnen tun. Um unbefugtes Abrufen zu verhindern, wird der Abrufschutz aktiviert.
Beim Abrufschutz gibt es zwei Möglichkeiten:

1. **ABRUFSCHUTZ:** Hierbei geben Sie die Anschlußnummer des Faxgerätes ein, welches bei Ihnen abrufen darf. Voraussetzung hierfür ist allerdings, daß die Kennung des abrufenden Faxgerätes, mit der Nummer, die Sie als Abrufschutz eingeben, übereinstimmt. Es genügt, wenn Sie die Anschlußnummer ohne die Vorwahl eingeben, da nur die letzten 4 Stellen überprüft werden.
2. **SCHUTZWORT:** Sollten Sie ausschließlich für TOSHIBA Faxgeräte den Abruf reservieren, können Sie den 4-stelligen TOSHIBA-Code als Abrufschutz verwenden. Ein Abruf findet nur dann statt, wenn dieser Zahlencode bei beiden Faxgeräten identisch ist.

*) Wenn das Fassungsvermögen des Speichers zu gering ist, sollten Sie die Anzahl der Blätter, welche zum Abruf gehören, reduzieren. Ist dies nicht möglich, reservieren Sie den Abruf über den Vorlageneinzug.
Die Wahl der Auflösung (siehe Seite 29) hat ebenfalls Einfluß auf das Speicherverhalten. Je höher die Auflösung, umso höher wird auch die Anforderung an das Speichervolumen.

15.03 FAX 00

STD NORMAL

Reservierung über den Vorlageneinzug

Vorlage einlegen

Denken Sie daran:
die bedruckte Seite nach unten
warten Sie, bis die Vorlage 2 cm eingezogen wird

5 x NEIN

Einstieg in das Menü. So oft drücken...

ABRUFEN ?

...bis zu diesem Menüpunkt

JA

mit JA bestätigen

ABRUF RESERVIERT ?

JA

mit JA bestätigen

SCHUTZWORT ?

TOSHIBA Schutzwort aktivieren?

JA

TOSHIBA Schutzwort aktiviert
mit JA bestätigen

SCHUTZWORT= _

Eingabefeld für 4-stellige Zahl

SCHUTZWORT= 1234

Schutzwort eingeben (Beispiel: 1234)

JA

mit JA bestätigen

NEIN

Menüpunkt überspringen...

ABRUFSCHUTZ ?

Abrufschutz aktivieren?

JA / NEIN

Mit JA Abrufschutz aktivieren, mit NEIN keinen Abrufschutz einschalten

---

JA

Abrufschutz aktiviert
mit JA bestätigen

TEL= _

Eingabefeld für die Anschlußnummer des Faxgerätes, welches bei Ihnen abrufen darf

Eingabe der Anschlußnummer

12345678

JA

mit JA bestätigen

SPEICHERN ?

Mit JA Wird Ihre Vorlage in den Speicher eingelesen; der Vorlageneinzug ist danach wieder frei.*)
Mit NEIN verbleibt die Vorlage im Vorlageneinzug; der Vorlageneinzug ist bis zum Abruf blockiert.

JA / NEIN

ABRUFAKTIV

Abruf ist reserviert

Versenden von Dokumenten

Geschütztes Senden

Das Senden von Faxen wird eingeschränkt!
Es kann nur noch zu Faxgeräten gefaxt werden, deren Kennung mit der gewählten Faxnummer identisch ist. Sie können also Ihre Dokumente nur noch zu bestimmten Fax-Partnern faxen.

15.03 FAX 00

Vorlage einlegen
Denken Sie daran:
die bedruckte Seite nach unten

warten Sie, bis die Vorlage 2 cm eingezogen wird

STD NORMAL

4 x NEIN

Einstieg in das Menü. So oft drücken...

OPTIONEN ?

...bis zu diesem Menüpunkt

JA

mit JA bestätigen

ZEITVERSETZT SENDEN?

NEIN

Menüpunkt überspringen...

GESCHÜTZTES SENDEN?

JA

mit JA bestätigen

EIN ?

je nach Voreinstellung, erscheint hier die Abfrage, um in den anderen Status zu wechseln

JA

mit JA bestätigen

Die nun folgende Sendung kann nur zu einem Faxpartner gefaxt werden, dessen Kennung mit der gewählten Faxnummer identisch ist-

Versenden von Dokumenten

Fehlerkorrektur ausschalten

Ihr Faxgerät ist mit einer Fehlerkorrektur (ECM) ausgestattet. Dies erlaubt, sofern Ihr Faxpartner ebenfalls über eine Fehlerkorrektur verfügt, eine fehlerfreie Fax-Übertragung. Ein Effekt, der mit ECM zusammenhängt ist, daß bei Störungen auf der Leitung die Übertragungszeit anwächst. Bei Übersee-Verbindungen bedeutet das unter Umständen sehr hohe Kosten. Aus diesem Grund ist die Fehlerkorrektur temporär abschaltbar.

15.03 FAX 00

Vorlage einlegen
Denken Sie daran:
die bedruckte Seite nach unten

STD NORMAL

warten Sie, bis die Vorlage 2 cm eingezogen wird

4 x NEIN

Einstieg in das Menü. So oft drücken...

OPTIONEN ?

...bis zu diesem Menüpunkt

JA

mit JA bestätigen

ZEITVERSETZT SENDEN?

2 x NEIN

NEIN-Taste so oft drücken...

FEHLERKORREKTUR ?

...bis zu diesem Menüpunkt

JA

mit JA bestätigen

AUS ?

je nach Voreinstellung, erscheint hier die Abfrage um in den anderen Status zu wechseln

JA

mit JA bestätigen

Die nun folgende Sendung erfolgt ohne Fehlerkorrektur (ECM)

Versenden von Dokumenten

Grundkontrast einstellen

Bei schwach bedruckten Vorlagen, oder auch bei farbigen Schriftzeichen, können einige Zeichen nicht übertragen werden. Für diesen Fall sollten Sie den Kontrast auf DUNKLER einstellen.
Andererseits gibt es Vorlagen, die in farbigen Feldern noch Schriftzeichen enthalten. In diesem Fall sollten Sie den Kontrast auf HELLER einstellen.
Die Auswirkung dieser Einstellung - und somit auch das Ergebnis Ihrer Fax-Übertragung - können Sie über die Eigenkopie (siehe Seite 20) beurteilen.

Die Einstellung des Grundkontrastes erfolgt dauerhaft.

15.03 FAX 00	Bereitschafts-Anzeige
3 x NEIN	Einstieg in das Menü. So oft drücken...
INSTALLATION ?	...bis zu diesem Menüpunkt
JA	mit JA bestätigen
EMPFANGSART WÄHLEN ?	
1 x NEIN	NEIN-Taste so oft drücken...
KONTRAST EINSTELLEN?	...bis zu diesem Menüpunkt
JA	mit JA bestätigen
HELLER	je nach Voreinstellung, erscheint hier die Abfrage um in den anderen Status zu wechseln
1 x NEIN	NEIN-Taste so oft drücken...
DUNKLER	...bis zum gewünschten Menüpunkt
JA	mit JA bestätigen
15.03 FAX 00	Bereitschafts-Anzeige

Sendung abbrechen

Während der Fax-Übertragung kann durch Drücken der STOP-Taste jederzeit die Sendung unterbrochen werden. Der Empfänger erhält dann das Fragment Ihres Dokumentes, das bis zum Zeitpunkt der Unterbrechung gesendet wurde.

STOP

Rufnummer speichern

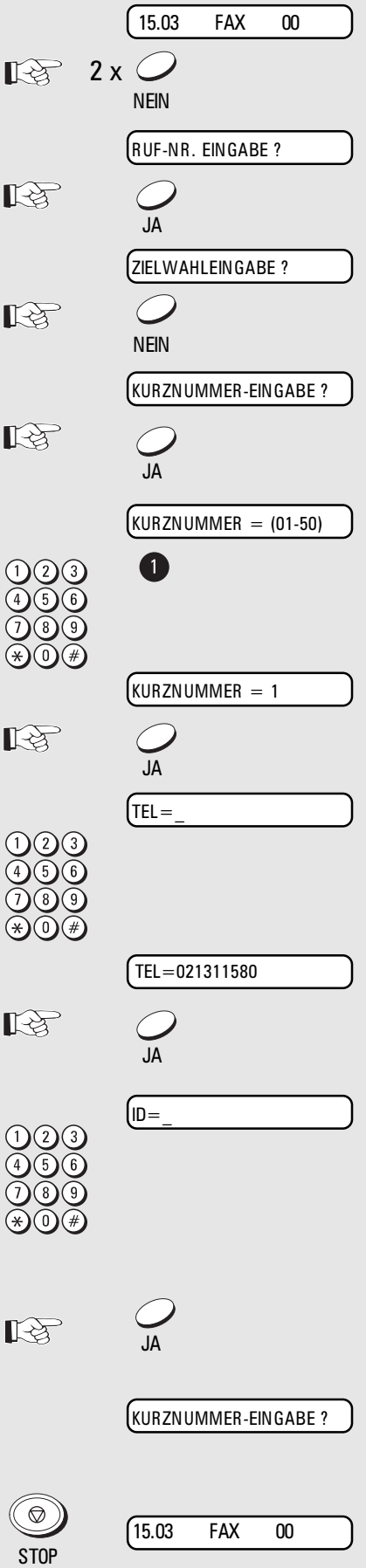
Kurzwahlspeicher

Die Kurzwahl bietet Ihnen die Möglichkeit anstelle der (häufig langen) Faxnummer Ihres Partners eine zweistellige „Adresse“ einzugeben. Die eigentliche Faxnummer befindet sich dann unter dieser „Adresse“ fest gespeichert. Bei häufig benutzten Faxnummern stellt die Kurzwahl so eine Zeitersparnis dar.
Sie haben 50 Kurzwahlspeicherplätze zur Verfügung, worin neben der Anschlußnummer Ihres Fax-Partners auch dessen Namen mit abgespeichert werden kann. Hier können Sie bis zu 20 beliebige Zeichen unterbringen.

KURZWAHL 50	09154/87823 MEIER
KURZWAHL 49	024/8768 MÜLLER
•	
•	
•	
KURZWAHL 01	054/938734 SCHULTE
KURZWAHL 02	04544/6723 KRAMER
KURZWAHL 03	054/376014 OTTO

Für die Eingabe der alpha-numerischen Zeichen benutzen Sie die Ziffern-Eingabetasten. Jede Ziffer ist mit mehreren Zeichen belegt, die sich durch wiederholtes Drücken der entsprechenden Taste aufrufen lassen. Haben Sie ein Zeichen Ihrer Wahl gefunden, rücken Sie einen Platz weiter durch die „#“ Taste. Mit der „✻“ Taste können Sie sich jeweils um einen Buchstaben zurückbewegen, um Korrekturen durchzuführen.

*) Bitte beachten Sie, daß bei Anschluß Ihres Faxgerätes an einer Nebenstellenanlage die „✻“-Taste vor der eigentlichen Faxnummer gespeichert werden muß.



Eingabe von Kurznummern:
Bereitschafts-Anzeige

Einstieg in das Menü. So oft drücken...

...bis zu diesem Menüpunkt

mit JA bestätigen

Menüpunkt überspringen...

mit JA bestätigen

Eingabefeld für Kurzwahlen, von 01 bis 50

Kurzwahl-Nummer eingeben
Beispiel: 1

mit JA bestätigen

Eingabefeld für Faxnummer

Eingabe der Faxnummer
(Bei Anschluß an Nebenstellenanlagen bitte die ✻-Taste vor der eigentlichen Rufnummer eingeben)

mit JA bestätigen

Eingabefeld für den Namen
(möchten Sie keinen Namen eingeben, überspringen Sie diesen Punkt mit **JA**)

Eingabe des Namens
(Beispiel TOSHIBA)

1 X 8 = T #	3 X 4 = I #
3 X 6 = O #	2 X 2 = B #
4 X 7 = S #	1 X 2 = A
2 X 4 = H #	

mit JA bestätigen

erneute Eingabemöglichkeit weiterer Kurzwahl-Nummern

-oder-

Mit STOP- Rückkehr zur Empfangs-Bereitschaft

Rufnummer speichern

Korrektur von Kurznummern:

Wählen Sie die Kurzwahl an, deren Einträge Sie ändern möchten (siehe unter „Eingabe von Kurznummern“)

TEL=021311580

aktuelle Faxnummer wird angezeigt

Überspringen mit JA-Taste:
Der angezeigte Eintrag bleibt unverändert, der nächste Eintrag wird angezeigt.
Löschen mit NEIN-Taste:
Der aktuelle Eintrag wird gelöscht, Sie können einen neuen Eintrag eingeben. Neuen Eintrag mit **JA** bestätigen.

ID=TOSHIBA

aktueller Name wird angezeigt

Überspringen mit JA-Taste:
Der angezeigte Eintrag bleibt unverändert, der nächste Eintrag wird angezeigt.
Löschen mit NEIN-Taste:
Der aktuelle Eintrag wird gelöscht, Sie können einen neuen Eintrag eingeben. Neuen Eintrag mit **JA** bestätigen.

KURZNUMMER-EINGABE ?

Eingabemöglichkeit weiterer Kurzwahl-Nummern

-oder-

15.03 FAX 00

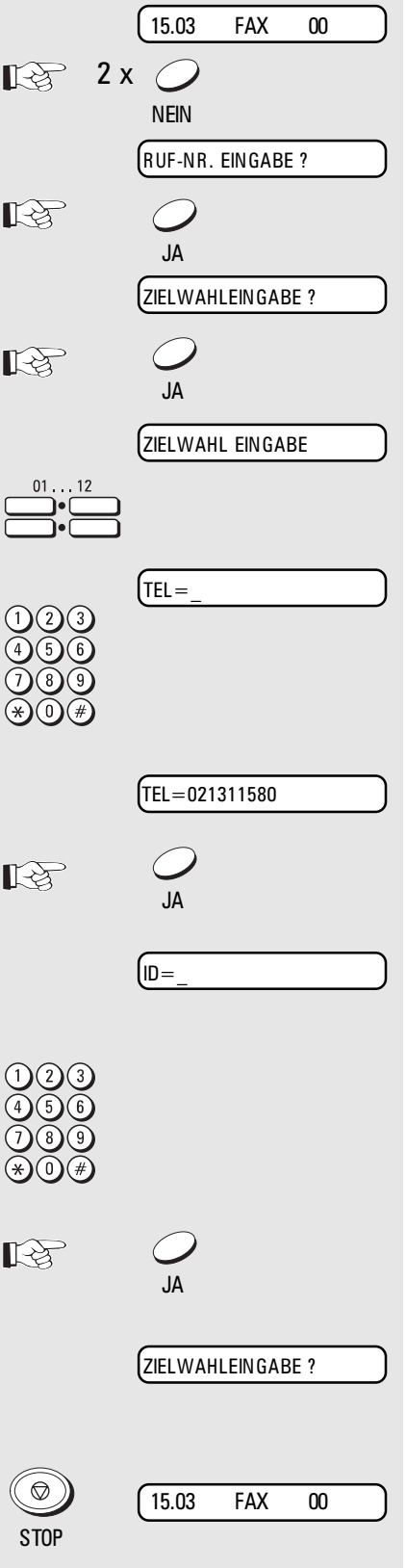
Mit STOP- Rückkehr zur Empfangs-Bereitschaft

Rufnummer speichern

Zielwahltasten

Die Zielwahl bietet eine sehr komfortable Methode der Wahl Ihres Fax-Partners. 12 Tasten können Sie mit Fax-Nummern frei belegen. Ein einziger Tastendruck genügt, um Ihren Faxpartner zu erreichen.

*) Bitte beachten Sie, daß bei Anschluß Ihres Faxgerätes an einer Nebenstellenanlage die „✻“-Taste vor der eigentlichen Faxnummer gespeichert werden muß.



Eingabe von Zielwahlen:
Bereitschafts-Anzeige

Einstieg in das Menü. So oft drücken...

...bis zu diesem Menüpunkt

mit JA bestätigen

mit JA bestätigen

Drücken Sie die Zielwahltaste Ihrer Wahl

Eingabefeld für Faxnummer

Eingabe der Faxnummer
(Bei Anschluß an Nebenstellenanlagen bitte die ✻-Taste vor der eigentlichen Rufnummer eingeben)

mit JA bestätigen

Eingabefeld für den Namen
(möchten Sie keinen Namen eingeben, überspringen Sie diesen Punkt mit JA)

Eingabe des Namens
(Beispiel TOSHIBA)

1 X 8 = T #	3 X 4 = I #
3 X 6 = O #	2 X 2 = B #
4 X 7 = S #	1 X 2 = A
2 X 4 = H #	

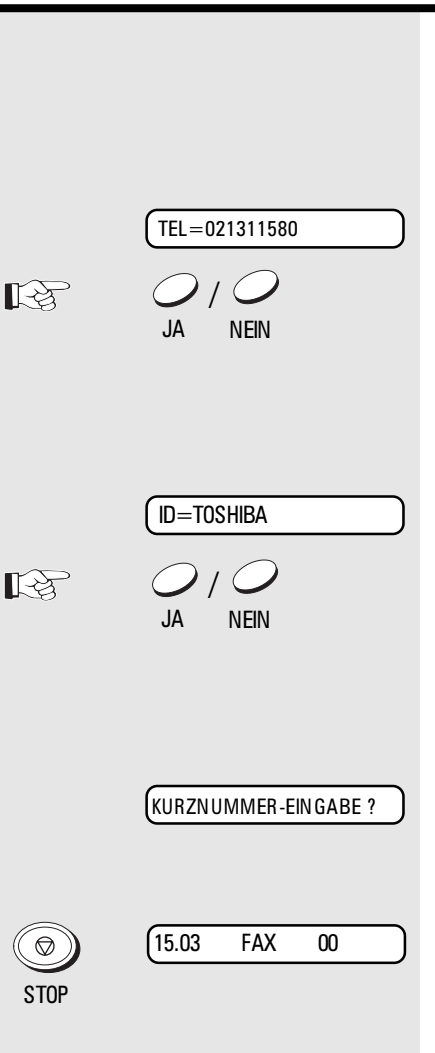
mit JA bestätigen

erneute Wahlmöglichkeit weiterer Zielwahl-Tasten

-oder-

Mit STOP- Rückkehr zur Empfangs-Bereitschaft

Rufnummer speichern



Korrektur von Zielwahlen:

Wählen Sie die Zielwahltaste an, deren Einträge Sie ändern möchten (siehe Seite 39 unter „Eingabe von Zielwahlen“)

aktuelle Faxnummer wird angezeigt

Überspringen mit JA-Taste:
Der angezeigte Eintrag bleibt unverändert, der nächste Eintrag wird angezeigt.

Löschen mit NEIN-Taste:
Der aktuelle Eintrag wird gelöscht, Sie können einen neuen Eintrag eingeben. Neuen Eintrag mit **JA** bestätigen.

aktueller Name wird angezeigt

Überspringen mit JA-Taste:
Der angezeigte Eintrag bleibt unverändert, der nächste Eintrag wird angezeigt.

Löschen mit NEIN-Taste:
Der aktuelle Eintrag wird gelöscht, Sie können einen neuen Eintrag eingeben. Neuen Eintrag mit **JA** bestätigen.

Eingabemöglichkeit weiterer Zielwahlen

-oder-

Mit STOP- Rückkehr zur Empfangs-Bereitschaft

Telefonieren ohne Telefon

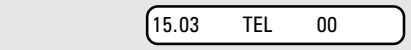
Die Freisprecheinrichtung

Ihr Faxgerät besitzt eine eingebaute Freisprecheinrichtung. Mit Druck auf die SP-PHONE Taste erfolgt eine Verbindung mit der Telefonleitung, so als würden Sie den Hörer eines Telefons aufnehmen. Sie können dann mit der Tastatur wählen, über den Lautsprecher den Gesprächspartner hören und mit ihm über das eingebaute Mikrofon sprechen. Haben Sie eine Verbindung zu einem Faxgerät angewählt, kann durch Druck auf die START-Taste eine Faxübertragung eingeleitet werden. Bei einem ankommenden Anruf (Empfangsmodus TEL oder TEL/FAX) kann auf diese Weise das Gespräch entgegengenommen werden.
Um ein Gespräch zu beenden (auflegen), betätigen Sie die FREISPRECHEN-Taste erneut.

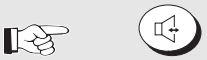
Tips zum Freisprechen:

- Entfernen Sie sich während eines Gespräches nicht zu weit vom Faxgerät
- Vermeiden Sie Hintergrundgeräusche (Verkehrslärm, Maschinengeräusche, Musik)
- Vermeiden Sie Gegensprechen

Freisprechen - bei Telefonieren:

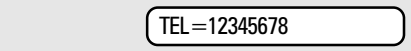


Bereitschafts-Anzeige



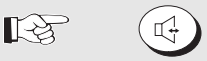
Freisprech-Taste betätigen

Eingabe der Telefonnummer



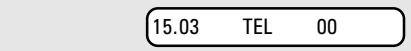
Anwahl

Telefongespräch führen

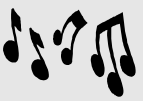


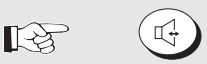
Telefongespräch beenden

Freisprechen - bei Telefonanruf entgegennehmen:



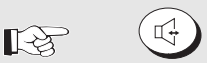
Bereitschafts-Anzeige


Ankommender Anruf



Freisprech-Taste betätigen

Telefongespräch führen



Telefongespräch beenden

Die Stummschaltung

Durch Betätigen der KOPIE/HALTEN Taste aktivieren Sie die Stummschaltung. Der Gesprächspartner hört währenddessen eine kleine Melodie. Die Stummschaltung kann durch erneuten Druck auf die Taste aufgehoben werden.
Erfolgt keine manuelle Aufhebung, wird die Stummschaltung nach ca. 30 Sekunden automatisch gelöst. In diesem Fall werden Sie durch drei kurze Töne darauf aufmerksam gemacht.

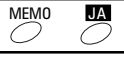
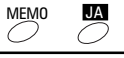
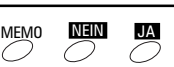
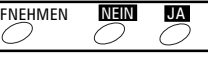
Die Stummschaltung hat keine Wirkung bei einem Gespräch über das externe Telefon.

Der Anrufbeantworter (TAD)

Übersicht

Der Anrufbeantworter (TAD = **T**elephone **A**nswering **D**evice) Ihres Faxgerätes arbeitet völlig ohne mechanische Bandlaufwerke. Für die Aufnahme **von maximal 30 Nachrichten** stehen insgesamt **15 Minuten Speicherkapazität** zur Verfügung. Selbst bei Stromausfall bleiben diese Nachrichten erhalten. Das Mitschneiden von Telefongesprächen sowie das Aufsprechen einer Notiz, runden das Leistungsspektrum des Anrufbeantworters ab.
Über einen beliebigen Fernabfragesender (als Zubehör im Fachhandel erhältlich), oder über ein Telefon mit Mehrfrequenzwahl (MFV), kann eine Fernabfrage des Anrufbeantworters vorgenommen werden.

Kurzübersicht

Funktion	Bedienung	Fernabfrage	Seite
Aufnahme des Ansagetextes	ANSAGE, JA	-	43
Aufnahme der Notiz	MEMO, JA 	-	47
Mitschnitt von Gesprächen	AUFNEHMEN, JA	-	48
Wiedergabe von Nachrichten	ABSPIELEN	#, 1, 0	45ff
Wiedergabe der Notiz	MEMO, JA 	#, 1, 1	47
Wiedergabe von Mitschnitten	AUFNEHMEN, JA	-	48
Wiedergabe der Ansage	ANSAGE, JA	-	43
Vorspulen	FF (#) während des Betriebs	#, 3 (während des Betriebs)	45
Zurückspulen	REW (✻) während des Betriebs	#, 2 (während des Betriebs)	45
Stoppen von Wiedergabe oder Aufnahme	STOP	#, 4 (während des Betriebs)	45
Löschen aller Nachrichten	8 x NEIN	#, 6, 0 (nach Bestätigungston Sequenz erneut betätigen)	46
Löschen einzelner Nachrichten	LÖSCHEN, JA während des Betriebs	#, 6, 0 (während des Betriebs)	46
Löschen der Notiz	MEMO, NEIN, JA 	#, 6, 1 (nach Bestätigungston Sequenz erneut betätigen)	47
Löschen des Mitschnittes	AUFNEHMEN, NEIN, JA 	-	48
Löschen der Ansage	ANSAGE, NEIN, JA	-	43
Fernabfrage aufrecht halten	-	#, 8	49
Anrufbeantworter ein- / ausschalten *)	AUßER HAUS	#, 9	44
Fernabfrage beginnen		#, ✻ -Quittierungston- xxxx (Abfrage-Code) -Quittierungston-	49
Fernabfrage beenden		#, ✻	49

*) **Wichtiger Hinweis:**
Über den Fernabfrage-Code # 9 können Sie den Anrufbeantworter ein- und ausschalten. Achten Sie bitte darauf, daß der Empfangsmodus (siehe Seite 14) auf „TEL“ oder „TEL/FAX“ eingestellt ist. Nur über diese beiden Empfangsmodi ist ein erneutes Aktivieren des Anrufbeantworters per Fernabfrage möglich.

Der Anrufbeantworter (TAD)

Ansagetext aufnehmen, wiedergeben, löschen

Aufsprechen des Ansagetextes:

Bevor der Anrufbeantworter in Betrieb genommen werden kann, müssen Sie den Ansagetext aufsprechen. Über das eingebaute Mikrofon können Sie einen Text von **max. 60 Sekunden** Dauer aufsprechen. Halten Sie hierzu einen Abstand von ca. 30-60 cm. ein und sprechen Sie mit normaler Lautstärke. Gestalten Sie den Ansagetext informativ. Weisen Sie insbesonders darauf hin, daß der Anrufer sowohl eine Nachricht hinterlassen, als auch ein Fax absenden kann.

Ansagebeispiel:

„ Guten Tag, hier ist die Firma xyz. Auch außerhalb unserer Geschäftszeit haben sie die Möglichkeit ein Fax oder eine Nachricht zu hinterlassen. Betätigen sie hierfür die Start-Taste ihres Faxgerätes, oder sprechen Sie nach dem Signalton.“

- Vermeiden Sie bei der Aufnahme des Ansagetextes nach Möglichkeit Hintergrundgeräusche - insbesondere Musik -, da dies zu einem Fehlverhalten des Anrufbeantworters führen kann.
- Kommt es bei der Aufnahme des Ansgetextes zur Fehlermeldung NACHRICHTEN VOLL steht nicht genug Speicher zur Verfügung. Löschen Sie in diesem Fall den Nachrichtenspeicher (siehe Seite 44).

Der Anrufbeantworter kann nur in Betrieb genommen werden, wenn der Ansgatext aufgesprochen wurde.

Aufsprechen des Ansagetextes

15.03 TEL 00 — Bereitschafts-Anzeige

ANSAGE — OGM Taste drücken

ANSAGE AUFNEHMEN ? — bestätigen...

JA

AUFNAHME — Jetzt können Sie unmittelbar mit dem Aufsprechen beginnen...

BEENDEN	ABBRUCH	WIEDERGABE
Gehe zu A	Gehe zu B	Gehe zu C

Beenden der Aufnahme: siehe A
Abbruch der Aufnahme: siehe B
Wiedergabe der Aufnahme: siehe C

A BEENDEN DER AUFNAHME

ANSAGE — OGM Taste drücken

15.03 TEL 00 — Bereitschafts-Anzeige (Ansagetext wurde gespeichert)

B ABBRUCH DER AUFNAHME

STOP — STOP-Taste drücken

15.03 TEL 00 — Bereitschafts-Anzeige (Ansagetext wurde NICHT gespeichert)

C WIEDERGABE DER AUFNAHME

AUßER HAUS — TAD-Taste betätigen... ...Taste leuchtet

15.03 TEL 00 — Anrufbeantworter-Modus wird angezeigt und Ansagetext wird abgespielt. Wiedergabelautstärke über - Tasten regelbar.

Löschen und Neuaufnahme des Ansagetextes

15.03 TEL 00 — Bereitschafts-Anzeige

ANSAGE — OGM Taste drücken

NACHRICHT GESPEICHERT

ANSAGE ABSPIELEN ?

NEIN — NEIN-Taste betätigen (JA-Taste: Wiedergabe der aktuellen Ansage)

ANSAGE LÖSCHEN?

JA — mit JA bestätigen

ANSAGE AUFNEHMEN ? — mit JA bestätigen

JA

AUFNAHME — Jetzt können Sie unmittelbar mit dem Aufsprechen der neuen Ansage beginnen...
Beenden der Aufnahme: siehe A
Abbruch der Aufnahme: siehe B
Wiedergabe der Aufnahme: siehe C

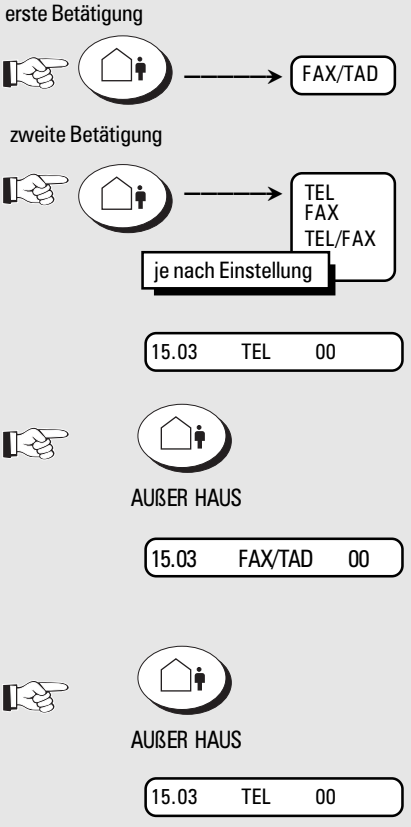
Der Anrufbeantworter (TAD)

Ein- / Ausschalten des Anrufbeantworters

Über die AUßER HAUS-Taste wird der Anrufbeantworter des Faxgerätes eingeschaltet (FAX/TAD-Modus). Durch nochmalige Betätigung dieser Taste wird der voreingestellte Empfangsmodus wieder hergestellt (siehe Seite 14).

Ein-/Ausschalten des Anrufbeantworters über Fernabfrage:
Soll über die Fernabfrsge (siehe Seite 49) der Anrufbeantworter ein- bzw. aisgeschaltet werden, achten Sie bitte darauf, daß der Empfangsmodus (siehe Siete 14ff) auf "TEL" oder "TEL/FAX" eingestellt ist. Nur über diese beiden Empfangsmodi ist ein erneutes Akitvieren des Anrufbeantworters per Fernabfrage möglich. Um das Aktivieren des Anrufbeantworters im TEL-Modus über die Fernabfrage zu ermöglichen, schaltet das Faxgerät ca. 45 Sek. nach dem ersten Anrufklingeln in die Abfragebereitschaft. Erfolgt daraufhin keine Fernabfrage, wird die Leitung kurze Zeit später unterbrochen.

Der Anrufbeantworter kann nur in Betrieb genommen werden, wenn der Ansgatext aufgesprochen wurde.



Bereitschafts-Anzeige

AUSSER HAUS-Taste betätigen...
...Taste leuchtet

Anrufbeantworter ist eingeschaltet
Ansagetext wird abgespielt.
Wiedergabelautstärke über - Tasten regelbar.

AUSSER HAUS-Taste (erneut) betätigen...
...Beleuchtung erlischt

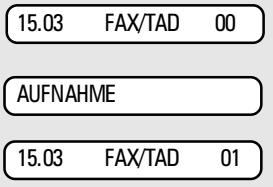
Anrufbeantworter ist ausgeschaltet
Voreingestellter Empfangsmodus wird angezeigt.

Nachrichten aufnehmen, abspielen, löschen

Aufnahme der Nachrichten:
Der Anrufer hat nach dem Ertönen des Signals die Möglichkeit innerhalb eines Zeitraumes von 30 Sekunden *) eine Nachricht aufzusprechen. Insgesamt stehen 15 Minuten an Aufnahmekapazität zur Verfügung bzw. 30 verschiedene Nachrichten können gespeichert werden. Nach der ersten Aufnahme blinkt die AUßER HAUS-Taste um zu signalisieren, daß Nachrichten vorliegen. Jedesmal wenn eine Nachricht aufgenommen wurde, wird der Zähler auf der Anzeige um eins erhöht.

*) Die Kapazität pro Nachricht kann auf 60 Sek. bzw. 120 Sek. erhöht werden.

Hinweise:
- Ist das Ende der Aufnahmezeit erreicht, ertönt für den Anrufer ein Signal und die Leitung wird anschließend getrennt.
- Legt der Anrufer vorzeitig auf, findet keine Aufnahme statt.
- Das Mithören während der Aufnahme ist möglich (siehe Seite 51).
- Durch Betätigen der FREISPRECHEN-Taste (Freisprechen) können Sie die Aufnahme beenden und mit dem Anrufer sprechen.
- Befindet sich ein externes Telefon an Ihrem Faxgerät, können Sie durch Abheben des Hörers die Aufnahme beenden und mit dem Anrufer sprechen.
- Wird nach dem Ertönen des Signals keine Nachricht aufgenommen, schaltet sich das Faxgerät automatisch nach ca. 6 Sekunden ein, um ein mögliches Fax zu empfangen.
- Ist der Nachrichtenspeicher voll, wird bei Anruf direkt auf Fax-Betrieb umgeschaltet.



Anzeige vor Aufnahme der Nachricht

Nachricht wird aufgenommen

Anzeige nach der Aufnahme

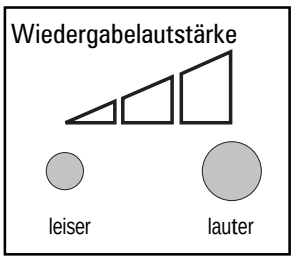
Achten Sie darauf, daß immer ausreichend Kapazität für eingehende Nachrichten zur Verfügung steht. Löschen sie daher nicht mehr benötigte Nachrichten umgehend siehe Seite 46.

Der Anrufbeantworter (TAD)

Wiedergabe der aktuellen Nachrichten:
Sobald die AUßER HAUS-Taste blinkt, befinden sich Nachrichten auf dem Anrufbeantworter. Sie können die aktuell eingegangenen Nachrichten abhören, sowie die bereits zurückliegenden Aufnahmen. Die Wiedergabelautstärke regeln Sie über die Tasten.

Der Wert wird durch mehrfaches Betätigen der entsprechenden Taste verändert.

Durch Betätigen der STOP-Taste beenden Sie die Wiedergabe der Nachrichten. Die Aufzeichnung wird hierdurch nicht gelöscht.



15.03 FAX/TAD 03

ABSPIELEN

MSG. 01

MSG. 02

STOP

15.03 FAX/TAD 03

Wiedergabe der aktuellen Nachrichten:
3 neue Nachrichten liegen vor

ABSPIELEN-Taste betätigen

Die erste Nachricht (MSG.01) wird abgespielt.
Wiedergabelautstärke über > > > > - Tasten regelbar.

sofern keine weitere Eingabe erfolgt wird die nächste Nachricht abgespielt usw.

(Abbruch durch die STOP-Taste)

Bereitschafts-Anzeige

Nachricht wiederholen, überspringen, vorspulen, zurückspulen:
Sie können die gerade abgehörte Nachricht, noch beliebig oft wiederholen. Darüber hinaus ist es möglich, durch „zurückspulen“ eine beliebige Nachricht erneut abzurufen. Auch das „überspringen“ von Nachrichten ist auf Knopfdruck möglich.

MSG. 03

MSG. 03

Wiederholen:
während die Nachricht wiedergegeben wird...

REW-Taste einmal betätigen

Nachricht wird vom Anfang wiedergegeben

MSG. 03

MSG. 01

Zurückspulen:
während die Nachricht wiedergegeben wird...

REW-Taste mehrmals betätigen

Angewählte Nachricht wird wiedergegeben

MSG. 03

MSG. 04

Überspringen:
während die Nachricht wiedergegeben wird...

FF-Taste einmal betätigen

nächste Nachricht wird wiedergegeben

MSG. 01

MSG. 04

Vorspulen:
während die Nachricht wiedergegeben wird...

FF-Taste mehrmals betätigen
Angewählte Nachricht wird wiedergegeben

Der Anrufbeantworter (TAD)

Wiedergabe älterer Nachrichten:
Sobald Sie die Bereitschaft des Anrufbeantworters ausschalten (AUßER HAUS-Taste drücken - Lampe erlischt) werden die aktuell aufgezeichneten Nachrichten den bereits vorhanden hinzugefügt. Alle diese gespeicherten Nachrichten können Sie, wie auf Seite 45 beschrieben, abhören.
Schalten Sie den Anrufbeantworter erneut ein, wird der aktuelle Nachrichtenzähler auf 0 gestellt.

15.03 FAX/TAD 03	Anrufbeantworter ein, Anzeige der aktuellen Nachrichten
AUßER HAUS	AUßER HAUS-Taste betätigen... ...Beleuchtung erlischt
15.03 TEL 12	Anzahl der aktuellen Nachrichten (3) wird zu den bestehenden (9) hinzugefügt Alle Nachrichten können über die ABSPIELN-Taste abgehört werden.
AUßER HAUS	AUßER HAUS-Taste (erneut) betätigen... ...Taste leuchtet
15.03 FAX/TAD 00	Anrufbeantworter ein, aktueller Nachrichtenzähler ist auf 0

Löschen einzelner Nachrichten:
Während eine Nachricht wiedergegeben wird, können Sie diese gezielt löschen.

MSG. 04	Die Nachricht Nr. 4 wird wiedergegeben
LÖSCHEN	LÖSCHEN-Taste betätigen
SIND SIE SICHER ?	Sicherheitsabfrage
JA	mit JA bestätigen
GELÖSCHT	Nachricht Nr. 4 gelöscht
MSG. 05	Nachricht Nr. 5 wird wiedergegeben

Löschen aller Nachrichten:

15.03 TEL 22	Bereitschafts-Anzeige, 22 Nachrichten sind gespeichert
8 x NEIN	Einstieg in das Menü. So oft drücken...
NACHRICHTEN LÖSCHEN?	...bis zu diesem Menüpunkt
JA	bestätigen...
SIND SIE SICHER ?	Sicherheitsabfrage
JA	bestätigen...
GELÖSCHT	
15.03 TEL 00	Bereitschafts-Anzeige, alle Nachrichten wurden gelöscht

Der Anrufbeantworter (TAD)

Notiz aufnehmen, wiedergeben, löschen

Notiz aufnehmen:

Sie können über das eingebaute Mikrofon eine Nachricht direkt auf den Anrufbeantworter sprechen. Diese akustische Notiz kann **max. 3 Minuten** umfassen und wird immer an den Anfang des Nachrichtenspeichers gelegt. Somit ist gewährleistet, daß Ihre Notiz beim Abhören der Nachrichten immer als erster Beitrag erfolgt.

Hinweise:

- Sie können immer nur eine Notiz aufnehmen.
- Kommt es bei der Aufnahme der Notiz zur Fehlermeldung NACHRICHTEN VOLL steht nicht genug Speicher zur Verfügung. Löschen Sie in diesem Fall den Nachrichtenspeicher (s. Seite 46).

Notiz wiedergeben:

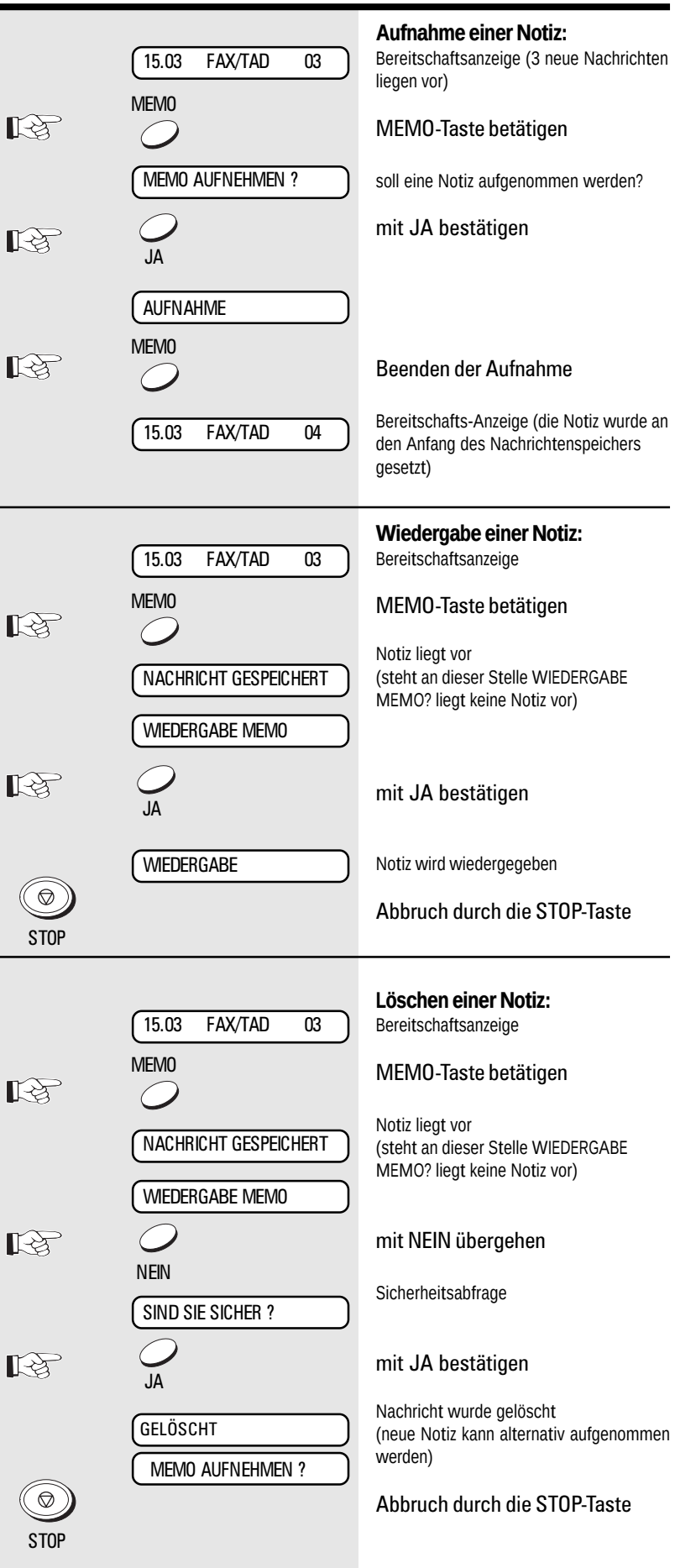
Sie haben 2 Möglichkeiten:

1. Die Notiz wird über das Abhören von Nachrichten wiedergegeben (siehe Seite 45), da sie quasi als erste „Nachricht“ vorliegt. Alle Kriterien, die für Nachrichten gelten (wiederholen und löschen), sind auch beim Abhören einer Notiz verfügbar.
2. Die Notiz wird über die MEMO-Taste abgehört (siehe nebenstehendes Schema).

Notiz löschen:

Sie haben 2 Möglichkeiten:

1. Wird die Notiz als Nachricht wiedergegeben, kann sie auch wie eine Nachricht gelöscht werden (siehe Seite 45).
2. Wird die Notiz über die MEMO-Taste wiedergegeben, so folgen Sie dem nebenstehenden Schema.



Aufnahme einer Notiz:
Bereitschaftsanzeige (3 neue Nachrichten liegen vor)

MEMO-Taste betätigen

soll eine Notiz aufgenommen werden?

mit JA bestätigen

Beenden der Aufnahme

Bereitschafts-Anzeige (die Notiz wurde an den Anfang des Nachrichtenspeichers gesetzt)

Wiedergabe einer Notiz:
Bereitschaftsanzeige

MEMO-Taste betätigen

Notiz liegt vor
(steht an dieser Stelle WIEDERGABE MEMO? liegt keine Notiz vor)

mit JA bestätigen

Notiz wird wiedergegeben

Abbruch durch die STOP-Taste

Löschen einer Notiz:
Bereitschaftsanzeige

MEMO-Taste betätigen

Notiz liegt vor
(steht an dieser Stelle WIEDERGABE MEMO? liegt keine Notiz vor)

mit NEIN übergehen

Sicherheitsabfrage

mit JA bestätigen

Nachricht wurde gelöscht
(neue Notiz kann alternativ aufgenommen werden)

Abbruch durch die STOP-Taste

Der Anrufbeantworter (TAD)

Mitschneiden von Gesprächen

Haben Sie ein externes Telefon an Ihr Faxgerät angeschlossen, können Sie Gespräche mit Hilfe des Anrufbeantworters mitschneiden.

Hinweise:

- Das Mitschneiden von Gesprächen über die Freisprecheinrichtung ist nicht möglich.
- Kommt es beim Mitschnitt zur Fehlermeldung NACHRICHTEN VOLL steht nicht genug Speicher zur Verfügung. Löschen Sie in diesem Fall den Nachrichtenspeicher (siehe Seite 46).
- Die HALTEN-Taste beendet die Aufnahme (Aufnahme ist gespeichert)
- Die Aufnahmekapazität für das Mitschneiden beträgt max. **3 Minuten**.
- Je nach landesspezifischer Ausführung, ist diese Funktion teilweise nicht verfügbar.

Es kann immer nur ein Gespräch aufgezeichnet werden.

HÖRER AUFGENOMMEN

Gespräch mitschneiden:
Gespräch wird geführt

AUFNEHMEN

AUFNEHMEN-Taste betätigen

GESPRÄCH AUFNEHMEN?

mit JA bestätigen

JA

AUFNAHME

Gespräch wird mitgeschnitten (max. 3 Minuten)

AUFNEHMEN

AUFNEHMEN-Taste betätigen

HÖRER AUFGENOMMEN

Mitschnitt beendet, Gespräch aufgenommen.

- oder -

Hörer auflegen
Mitschnitt beendet, Gespräch aufgenommen.

AUFNAHME

Abbruch der Aufnahme:
Gespräch wird mitgeschnitten

STOP

Abbruch durch die STOP-Taste
Mitschnitt beendet, Gespräch wurde **NICHT** aufgenommen

Wiedergabe des Mitschnittes:

15.03 FAX/TAD 00

Wiedergabe eines Mitschnittes:
Bereitschaftsanzeige

AUFNEHMEN

AUFNEHMEN-Taste betätigen

NACHRICHT GESPEICHERT
GEPRÄCH ABSPIELEN?

Mitschnitt liegt vor
(steht an dieser Stelle GESPRÄCH AUFNEHMEN? liegt kein Mitschnitt vor)

mit JA bestätigen

JA

WIEDERGABE

Mitschnitt wird wiedergegeben

STOP

Abbruch durch die STOP-Taste

Mitschnitt löschen:

15.03 FAX/TAD 00

Löschen eines Mitschnittes:
Bereitschaftsanzeige

MEMO

MEMO-Taste betätigen

NACHRICHT GESPEICHERT
GEPRÄCH ABSPIELEN?

Mitschnitt liegt vor
(steht an dieser Stelle GESPRÄCH AUFNEHMEN ? liegt kein Mitschnitt vor)

mit NEIN übergehen

NEIN

SIND SIE SICHER ?

Sicherheitsabfrage

mit JA bestätigen

JA

GEPRÄCH LÖSCHEN ?

Mitschnitt wurde gelöscht *)

GELÖSCHT

*) Sollten Sie gerade telefonieren, erscheint anschließend mit „GESPRÄCH AUFNEHMEN ?“ die Möglichkeit unmittelbar mitzuschneiden.

Der Anrufbeantworter (TAD)

Fernabfrage

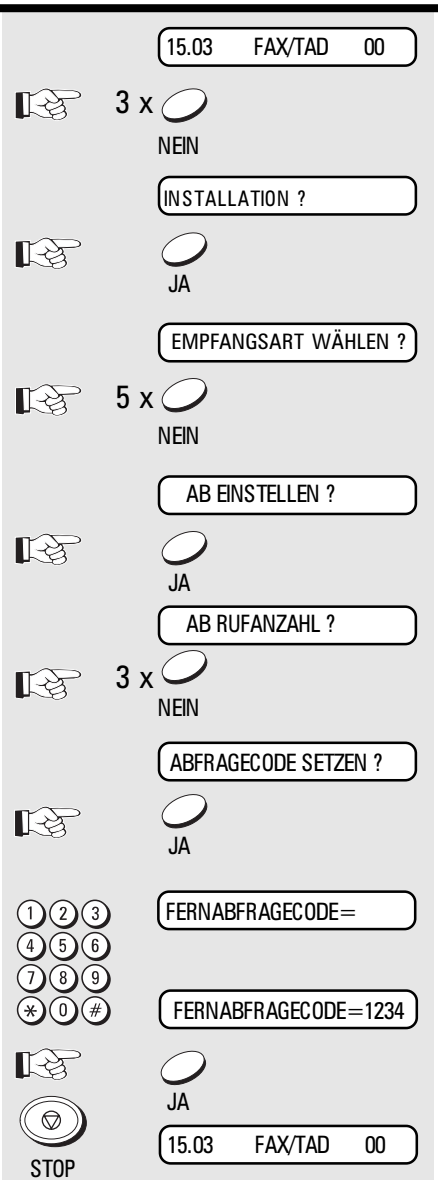
Mit der Fernabfrage sind Sie in der Lage, von einem beliebigen Telefon aus, gespeicherte Nachrichten Ihres Anrufbeantworters abzuhören. Darüber hinaus sind mit der Fernabfrage noch weitere Zugriffe auf den Anrufbeantworter möglich.
Die Fernabfrage wird mittels eines kleinen Tonsenders *) ermöglicht, der an die Sprechmuschel des Telefonhörers plaziert wird. Bei Gebrauch eines Telefons mit Mehrfrequenz-Wahlverfahren (MFV), kann auf den Tonsender verzichtet werden, da die Steuercodes über die Wahltastatur abgegeben werden können.

Eine Übersicht der Anrufbeantworter-Funktionen mit den entsprechenden Fernabfragecodes finden Sie auf Seite 42.

*) Einen handelsüblichen Fernabfragesender bekommen Sie im Fachhandel.

Zugangscode:

Der Zugangscode schützt Ihren Anrufbeantworter vor unberechtigtem Zugriff. Nur wenn vor der Abfrage der richtige Code eingegeben wurde, ist eine weitere Fernabfrage möglich. Wurde der Code drei mal falsch eingegeben, wird die Verbindung getrennt.
Programmieren Sie vor der ersten Fernabfrage einen entsprechenden Code in den Anrufbeantworter ein.



Zugangscode programmieren:
Bereitschafts-Anzeige

Einstieg in das Menü. So oft drücken...

...bis zu diesem Menüpunkt

bestätigen...

NEIN-Taste so oft drücken...

...bis zu diesem Menüpunkt

bestätigen...

Blättern durch das Menü...

...bis zu diesem Menüpunkt

mit JA bestätigen

Aufforderung zur Programmierung des Zugangscodes

Eingabe des 4-stelligen Zahlencodes
Beispiel: 1234

mit JA bestätigen

Mit STOP- Rückkehr zur Empfangs-Bereitschaft

Fernabfrage durchführen:

Aktion:	**Bediener:**	**Anrufbeantworter:**
Anruf	Anruf des Faxgerätes von einem beliebigen Telefon	Faxgerät ist auf Anrufbeantworter-Modus eingestellt. Nach der eingestellten Anrufverzögerung (siehe Seite 53) geht es an die Leitung.
	Ansage wird gehört	Ansage wird ausgegeben
Vorbereiten für Fernabfrage	Während der Ansage wird nacheinander # * eingegeben.(eventuell mehrfach wiederholen)	
	Quittierungston wird gehört und Ansage wird abgeschaltet	Fernabfrage wird erkannt, Quittierungston wird ausgegeben
Sicherheitscode eingeben	Eingabe des Sicherheitscodes	
	Quittierungston wird gehört	Sicherheitscode wird akzeptiert, Quittierungston wird ausgegeben
Fernabfrage durchführen	Fernabfragecode eingeben	Aktion wird ausgeführt
Fernabfrage beenden	# * eingeben	Leitung wird getrennt

Die Verbindung für die Fernabfrage wird nach ca. 45 Sek. automatisch getrennt. Diese Situation wird unmittelbar vorher durch ein akustisches Signal (piiiep, pip) angekündigt. Drücken Sie innerhalb dieses Zeitraumes die tastenfolge #8 ihres Fernabfrage-Senders, um die Fernabfrage weiterhin aufrecht zu halten.

Der Anrufbeantworter (TAD)

Aufnahmezeit verändern

Die Aufnahmezeit pro eingehender Nachricht ist auf 30 Sekunden begrenzt. Sie können diesen Zeitraum auf 60 bzw. 120 Sekunden erweitern.

Beachten Sie, daß sich bei Verlängerung der Aufnahmezeit die Anzahl der möglichen Nachrichten reduzieren kann.

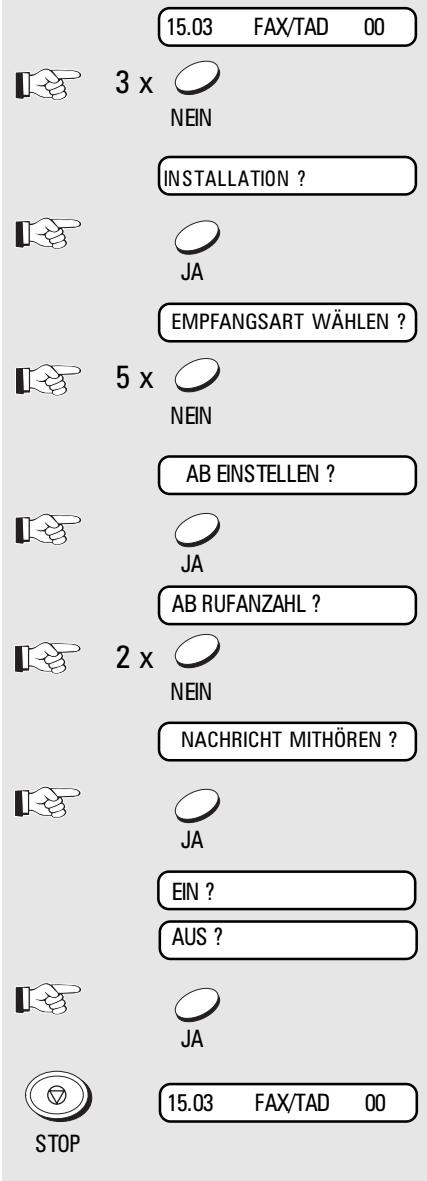
	15.03 FAX/TAD 00	**Aufnahmezeit verändern:** Bereitschafts-Anzeige
3 x NEIN		Einstieg in das Menü. So oft drücken...
	INSTALLATION ?	...bis zu diesem Menüpunkt
JA		bestätigen...
	EMPFANGSART WÄHLEN ?	
5 x NEIN		NEIN-Taste so oft drücken...
	AB EINSTELLEN ?	...bis zu diesem Menüpunkt
JA		bestätigen...
	AB RUFANZAHL ?	
4 x NEIN		Blättern durch das Menü...
	NACHRICHTENLÄNGE ?	...bis zu diesem Menüpunkt
JA		mit JA bestätigen
	LÄNGE = 30 SEC	voreingestellte Aufnahmezeit wird angezeigt
NEIN		NEIN-Taste so oft drücken...
	LÄNGE = 120 SEC	...bis zum gewünschten Wert
JA		mit JA bestätigen
STOP	15.03 FAX/TAD 00	Mit STOP- Rückkehr zur Empfangs-Bereitschaft

Der Anrufbeantworter (TAD)

Mithören bei Anrufbeantworter-Betrieb

Während eine Nachricht aufgenommen wird, kann wahlweise über den Lautsprecher die Aufnahme mitgehört werden. Möchten Sie mit dem Anrufer in Verbindung treten, heben Sie einfach den Telefonhörer des angeschlossenen Telefones ab. Der Lautsprecher wird daraufhin automatisch abgeschaltet (nur bei Variante 2 siehe Seite 5).

Die Freisprecheinrichtung kann während des Mithörens nicht aktiviert werden.



Mithören während der Aufnahme:
Bereitschafts-Anzeige

Einstieg in das Menü. So oft drücken...

...bis zu diesem Menüpunkt

bestätigen...

NEIN-Taste so oft drücken...

...bis zu diesem Menüpunkt

bestätigen...

Blättern durch das Menü...

...bis zu diesem Menüpunkt

mit JA bestätigen

alternative Einstellung wird vorgeschlagen

mit JA bestätigen

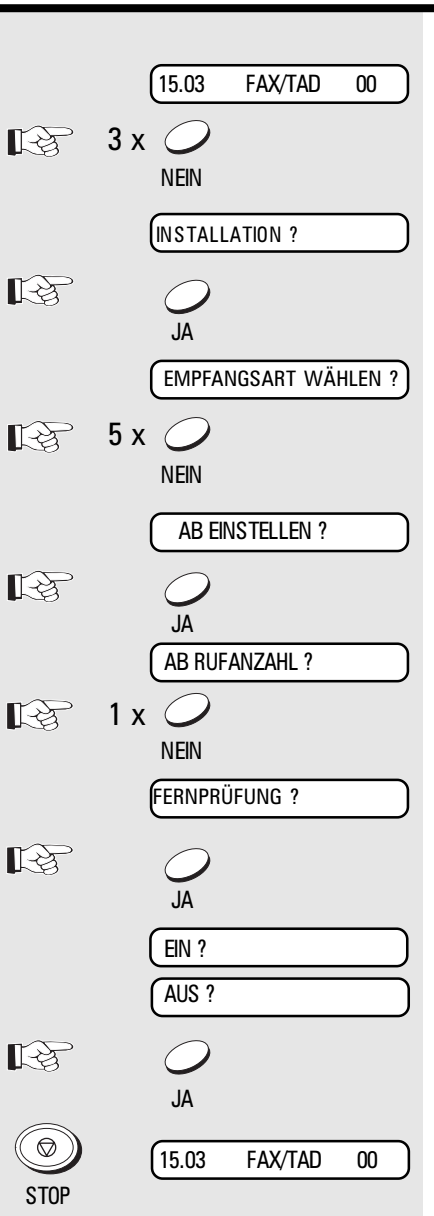
Mit STOP- Rückkehr zur Empfangs-Bereitschaft

Der Anrufbeantworter (TAD)

Nachrichtenanzeige ein- / ausschalten

Die Nachrichtenanzeige erlaubt es Ihnen, über das Anrufverhalten des Faxgerätes zu erkennen, ob bereits Nachrichten aufgenommen wurden.
Ist die Nachrichtenanzeige aktiviert, schaltet sich das Faxgerät bei vorhanden Nachrichten schon beim zweiten Klingelzeichen ein. Befinden sich hingegen keine Nachrichten auf dem Anrufbeantworter, wird erst beim fünften Klingelzeichen (Werkseinstellung) die Verbindung aufgenommen. Auf diese Weise wird verhindert, daß Ihnen Kosten durch ergebnislose Abrufe entstehen.

Die Funktion ist nur dann wirksam, wenn die Anrufverzögerung (siehe Seite 53) auf mindestens 4 mal eingestellt ist.



Nachrichtenanzeige ein- / ausschalten:
Bereitschafts-Anzeige

Einstieg in das Menü. So oft drücken...

...bis zu diesem Menüpunkt

bestätigen...

NEIN-Taste so oft drücken...

...bis zu diesem Menüpunkt

bestätigen...

Blättern durch das Menü...

...bis zu diesem Menüpunkt

mit JA bestätigen

alternative Einstellung wird vorgeschlagen

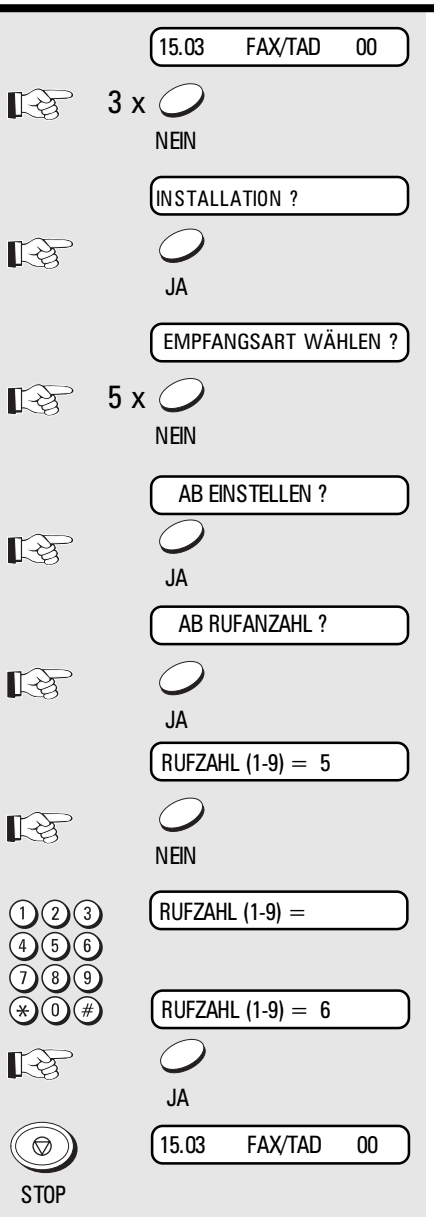
mit JA bestätigen

Mit STOP- Rückkehr zur Empfangs-Bereitschaft

Der Anrufbeantworter (TAD)

Anrufverzögerung einstellen

Wenn Sich Ihr Faxgerät im Anrufbeantworter-Modus befindet, schaltet es bei einem Anruf nach dem fünften Klingelzeichen an die Leitung (Werkseinstellung). Diese Anrufverzögerung ermöglicht Ihnen z. B. den Anruf während Ihrer Anwesenheit über das externe Telefon abzufangen. Über das Menü können Sie die Anrufverzögerung von 1-9 Klingelzeichen einstellen.



Zugangscode programmieren:
Bereitschafts-Anzeige

Einstieg in das Menü. So oft drücken...

...bis zu diesem Menüpunkt

bestätigen...

NEIN-Taste so oft drücken...

...bis zu diesem Menüpunkt

bestätigen...

mit JA bestätigen

mit NEIN alten Wert löschen

neuen Wert eintragen

Beispiel: 6

mit JA bestätigen

Mit STOP- Rückkehr zur Empfangs-Bereitschaft

Listenausdrucke

Ausdruck aktivieren

Nicht alle Listen werden automatisch ausgedruckt, sondern müssen angefordert werden. Sie können Aufschluß über gespeicherte Vorgänge des Telefax geben.

Folgende Listen können ausgedruckt werden:

- Sendebericht
- Rundsenden-Bericht
- Sende-/Empfangsjournal
- Rufnummernliste
- Funktionsliste
- Reservierungsliste

Der Sendebericht

Dieser Bericht kann nach jeder Sendung oder nur bei fehlerhaften Sendungen, oder überhaupt nicht gedruckt werden. Er gibt Aufschluß über die wichtigsten Sendedaten. Zum Ein-/Ausschalten siehe Seite 61.

```
SENDELISTE

                    ZEIT        :  02.05.98  15:49
                    RUFNUMMER   :  +49-2131-158156
                    NAME        :  TOSHIBA

NR.   DATUM ZEIT  DAUER ANZ   AN          MODE  STATUS
-------------------------------------------------------
005   23.11 13:32 00/00 00   +492131158170  OK  30
```

Der Rundsenden-Bericht

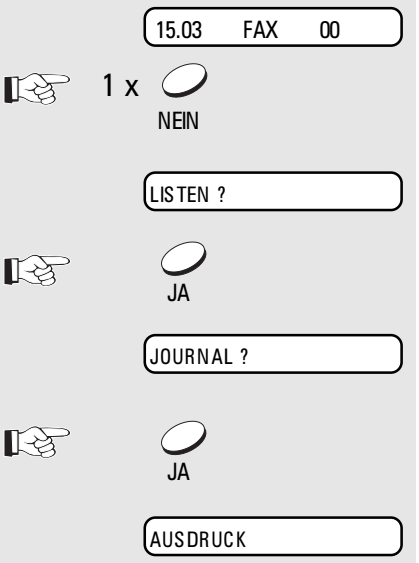
Nach erfolgter Rundsendung (Gruppenwahl) bekommen Sie eine Auflistung der Fax-Partner, die bei der Gruppenwahl erreicht bzw. nicht erreicht wurden. Der Ausdruck dieser Liste erfolgt immer dann, wenn die Gruppenwahl vollständig abgewickelt worden ist.

```
RUNDSENDEN-BERICHT

                ZEIT       :  02.05.98  15:49
                RUFNUMMER  :  +49-2131-158156
                NAME       :  TOSHIBA

ZIELWAHL-NR     :     01
KURZNUMMER      :     02
RUFNMUMMER      :     *0033142046491
STARTZEIT:      27.01.94  11:52
ENDZEIT   :     27.01.94  11:56
SEITEN    :     01

-------------------------------------------------------

ERREICHTE RUF-NR.

          NR.   NAME  RUFNUMMER
ZIELWAHL-NR     :     01   ADAM       *158170
KURZNUMMER      :     02   AGENCY     *02114373110
RUFNUMMER:             *0033142046491

-------------------------------------------------------

NICHT ERREICHTE RUFNUMMER

          NR.   NAME  RUFNUMMER       SEITEN
ZIELWAHL-NR     :
KURZNUMMER      :
RUFNUMMER:
```

Listenausdrucke

Das Sende-/ Empfangsjournal

Alle Fax-Nachrichten, die Sie senden oder empfangen, dokumentiert Ihr Telefax in Form von Sende- und Empfangsjournalen. Nach jeweils 40 Sende- und Empfangsvorgängen werden diese Listen automatisch ausgedruckt. Journale und Berichte können Sie darüber hinaus jederzeit manuell ausdrucken.



Bereitschafts-Anzeige

Einstieg in das Menü. So oft drücken...

...bis zu diesem Menüpunkt

mit JA bestätigen

mit JA bestätigen

Es folgt der Ausdruck der Liste

```
SENDEJOURNAL

                ZEIT       :02.05.98   15:49
                RUFNUMMER  :+49-2131-158560
                NAME       :  TOSHIBA


NR. DATUM  ZEIT  DAUER  ANZ AN            MODE  STATUS
-------------------------------------------------------
001 12.02  17:22 00/24  01  +492131158170  EC  NG  50
002 12.02  17:23 00/25  01  +492131158280  EC  OK


EMPFANGSJOURNAL

                ZEIT       :12.02.94   17:44
                RUFNUMMER  :+49-2131-158560
                NAME       :  TOSHIBA


NR.  DATUM   ZEIT   DAUER   ANZ  VON            MODE   STATUS
-------------------------------------------------------------
001 12.02  17:37 00/24  01  +492131158170  EC  NG  50
002 12.02  17:40 00/25  01  +492131158280  EC  OK
```

NR:
Laufende Nummern in chronologischer Folge.

DAUER:
Die Länge der Übertragung in Minuten und Sekunden.

ANZ:
Nennt die Anzahl der Seiten pro Sendung oder Empfang.

STATUS: (der Übertragung)
- OK bedeutet fehlerfrei
- NG steht für Übertragungsfehler

MODE:
Beschreibt die Übertragungsart.
- HS: High Speed Transmission, nur möglich zwischen TOSHIBA Geräten.
- EC: ECM Fehlerkorrektur.
- G3: Übertragung in der Standard Betriebsart Gruppe 3.
- P: Dokumente wurden per Fernabfrage gesendet/empfangen.
- M: Speicherübertragung

AN oder VON:
Kennung oder Rufnummer des Empfängers oder Absenders.

siehe: Fehlercodes Seite 64.

Listenausdrucke

Die Rufnummern-Liste

Diese Liste gibt die von Ihnen gespeicherten Faxnummern wieder. Das sind sowohl die Nummern der Zielwahl-Tasten, als auch die Nummern der Kurzwahl-Speicherplätze.

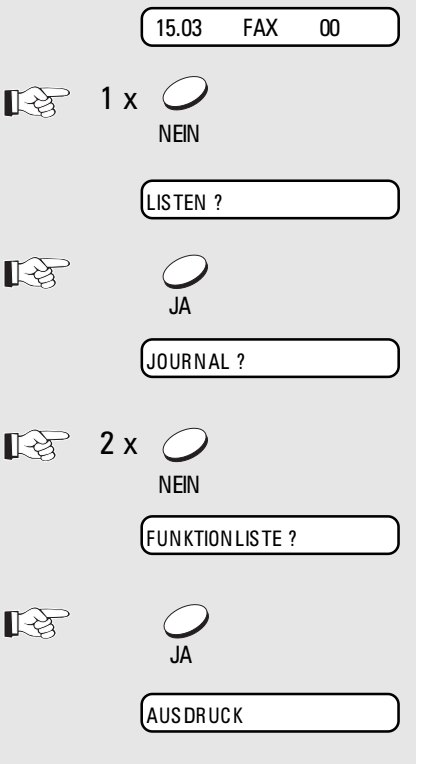
15.03 FAX 00	Bereitschafts-Anzeige
1 x NEIN	Einstieg in das Menü. So oft drücken...
LISTEN ?	...bis zu diesem Menüpunkt
JA	mit JA bestätigen
JOURNAL ?	
NEIN	Menüpunkt überspringen...
RUFNUMMERNLISTE ?	
JA	mit JA bestätigen
AUSDRUCK	Es folgt der Ausdruck der Liste

```
* RUFNUMMERNLISTE *

                ZEIT       :  02.05.98  15:49
                RUFNUMMER  :  *492131158560
                NAME       :  TOSHIBA

ZIELTASTENLISTE

ZT  NR.  NAME              RUFNUMMER
-------------------------------------------
01       ADAM              0158170

02       AGENCY            02114373110

03       SALES             0003345503330

KURZWAHLLISTE

KURZNR.  NAME              RUFNUMMER
-------------------------------------------
01       BAFI              02114373110

02       UK                00044932516452
```

Listenausdrucke

Die Funktions-Liste

Diese Liste gibt Aufschluß über alle Einstellungen des Telefax. Sie korrespondieren mit den von Ihnen gemachten Einstellungen. Halten Sie diese Liste für den Service-Fall bereit.



Bereitschafts-Anzeige

Einstieg in das Menü. So oft drücken...

...bis zu diesem Menüpunkt

mit JA bestätigen

NEIN-Taste so oft drücken...

...bis zu diesem Menüpunkt

mit JA bestätigen

Es folgt der Ausdruck der Liste

FUNKTIONSLISTE

ZEIT : 02.05.98 15:49
RUFNUMMER : +49-2131-158-905
NAME : TOSHIBA TELEFAX

* EINGESTELLTE EMPFANGSART*			
	:	FAX	aktuelle Einstellung des Empfangsmodus (siehe Seite 14)
* KONTRSAT EINSTELLUNG*			
	:	NORMAL	Einstellung des Grundkontrastes (siehe Seite 36)
* GRUNDEINSTELLUNG *			
WAHLVERFAHREN	:	TON	eingestelltes Wahlverfahren (s. S. 9)
ANSCHLUSS	:	NEBENSTELLE	eingestellte Anschlußart (s. Seite 10)
LEITUNGSZUG	:	ZIFFER 0	Amtsholung (siehe Seite 11)
* DRUCKEINSTELLUNGEN *			
EMPF.VERKLEINERUNG	:	AUS	Seite verkleinern (siehe Seite 19)
DRUCKPOSITION	:	EIN	Überlänge löschen (siehe Seite 19)
* ÜBERTRAGUNGSAUSWAHL *			
FERNEMPFANG	:	AUS	Fax läßt sich durch 5# einschalten (s. S. 15)
RUFDAUER	:	5	Anzahl der Klingelzeichen (s. Seite 21)
EMPFANGSSCHUTZ	:	AUS	Empfangsschutz-Status (siehe Seite 17)
TTI	:	INNEN	Sendekopfzeile (siehe Seite 59)
ECM	:	EIN	Fehlerkorrektur (siehe Seite 35)
* ANRUFBEANTWORTER EINSTELLUNGEN *			
ANRUFB. VERZÖGERUNG	:	2	Anrufverzögerung im Anrufbeantworter-Modus (siehe Seite 53)
FERNPRÜFUNG	:	AUS	Nachrichtenanzeige (siehe Seite 52)
ANRUF MITHÖREN	:	AUS	Mithören während der Aufnahme (s. S. 51)
AUFZEICHNUNGSZEIT	:	30 SEC	Aufnahmezeit pro Nachricht (s. S. 50)
* LISTENAUSWAHL *			
AUTOMATISCHES JOURNAL	:	EIN	Journalausgabe (siehe Seite 62)
SENDEBERICHT	:	IMMER	Sendeberichtausgabe (siehe Seite 61)
BILDINFO	:	EIN	
GRUPPENSENDEBERICHT	:	EIN	
* GESAMTSEITENZAHL *			
ABTASTUNG	:	00001	Anzahl der gescannten Seiten
DRUCK	:	00007	Anzahl der gedruckten Seiten

Listenausdrucke

Die Reservierungs-Liste

Diese Liste gibt Aufschluß über reservierte Vorgänge in Ihrem Faxgerät. So kann es z. B. sein, daß Sie eine zeitversetze Sendung im Speicher und gleichzeitig einen Abruf eingegeben haben, welcher noch nicht ausgeführt werden konnte. Jeder dieser Vorgänge wird als „Job“ bezeichnet.

15.03 FAX 00	Bereitschafts-Anzeige
1 x NEIN	Einstieg in das Menü. So oft drücken...
LISTEN ?	...bis zu diesem Menüpunkt
JA	mit JA bestätigen
JOURNAL ?	
3 x NEIN	NEIN-Taste so oft drücken...
JOBRESERVIERUNG ?	...bis zu diesem Menüpunkt
JA	mit JA bestätigen
AUSDRUCK	Es folgt der Ausdruck der Liste

```
* RESERVIERUNGSLISTE *

                ZEIT       :  02.05.98  15:49
                RUFNUMMER  :  *492131158560
                NAME       :  TOSHIBA


1.  VORLAGEN ÜBERTRAGUNG
    ZIELWAHL-NR
    KURZNUMMER
    RUFNUMMER
    SENDEZEITPUNKT  :

2.  SPEICHERÜBERTRAGUNG
    ZIELWAHL-NR
    KURZNUMMER
    RUFNUMMER
    SENDEZEITPUNKT  :
    SEITENZAHL

3.  ABRUF (EMPFANG)
    ZIELWAHL-NR
    KURZNUMMER
    RUFNUMMER
    ABRUFZEITPUNKT  :
```

Weitere Einstellungen

Sendekopfposition einstellen

Die Sendekopfzeile beinhaltet die Kennung, den Namen, den Zeitpunkt der Sendung und die aktuelle Seitenzahl. Normalerweise erscheint sie auf den oberen 5 mm der Empfangskopie. Befinden sich in diesem Bereich wichtige Informationen, werden diese durch die Sendekopfzeile überschrieben. Um das zu verhindern, haben Sie die Wahl die Sendekopfzeile nach außen zu verlegen. So wird erst die Sendekopfzeile gedruckt, bevor die Kopie erfolgt. Dies hat allerdings den Effekt, daß die Empfangskopie um ca. 5 mm länger wird.

In Deutschland ist die Angabe der Kennung Pflicht!

15.03 FAX 00	Bereitschafts-Anzeige
3 x NEIN	Einstieg in das Menü. So oft drücken...
INSTALLATION ?	...bis zu diesem Menüpunkt
JA	mit JA bestätigen
EMPFANGSART WÄHLEN?	
4 x NEIN	NEIN-Taste so oft drücken...
¡ÜBERTRAGUNGSAUSWAHL?	...bis zu diesem Menüpunkt
JA	mit JA bestätigen
FERNEMPFANG SETZEN ?	
3 x NEIN	NEIN-Taste so oft drücken...
SENDEKOPFZEILE ?	...bis zu diesem Menüpunkt
JA	mit JA bestätigen
INNEN ?	Angabe der aktuellen Position
NEIN	NEIN-Taste so oft drücken... • INNEN? • AUSSEN?
AUSSEN ?	...bis zum gewünschten Menüpunkt (hier: außenliegende Sendekopfzeile)
JA	mit JA bestätigen

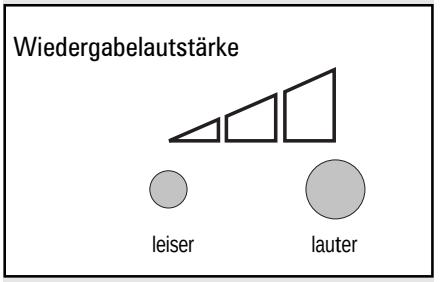
Weitere Einstellungen

Mithörlautstärke verändern

Die Wiedergabelautstärke bei der Wahl über Lautsprecher (siehe Seite 41) regeln Sie über die Tasten.

Der Wert wird durch mehrfaches Betätigen der entsprechenden Taste verändert.

Die Einstellung der Wiedergabelautstärke beeinflußt auch die Wiedergabefunktion des Anrufbeantworters (siehe Seite 42).



Löschen von Jobs

Alle Vorgänge, die eine Sende- bzw. Empfangsaktivität Ihres Faxgerätes auslösen, werden als Job bezeichnet. Durch Druck auf die STOP-Taste wird der Job beendet. Sind mehrere Jobs aktiviert (z. B. zeitversetztes Senden aus dem Speicher und Abrufreservierung) werden die einzelnen Jobs als Auswahlmenü angezeigt, wodurch der betreffenede Job gezielt gelöscht werden kann.

15.03 FAX 00

VORLAGENEINZUG ?

GELÖSCHT

Bereitschafts-Anzeige

Stop-Taste betätigen
erster Job wird angezeigt
(Beispiel: Abrufreservierung)

mit JA bestätigen
(bzw. mit NEIN überspringen)

Der gewählte Vorgang wurde gelöscht

Weitere Einstellungen

Sendeberichte individuell einstellen

Der Ausdruck des Sendeberichts erfolgt nach jeder Übertragung (Grundeinstellung). Sie können den Ausdruck des Sendeberichts einschränken (z. B. um Papier zu sparen), indem er nur noch dann erfolgt, wenn die Übertragung fehlerhaft war.

Sendebericht einstellen

15.03 FAX 00
Bereitschafts-Anzeige

SENDEBERICHT
BEDIENERRUF
Sendeberichts-Taste drücken

SENDEBERICHT-AUSGABE
alternative Einstellung erscheint

BEI FEHL. ?
NEIN-Taste so oft drücken...

NEIN
...bis zum gewünschten Menüpunkt

EIN ?
mit JA bestätigen

JA

Gruppensendebericht einstellen

15.03 FAX 00
Bereitschafts-Anzeige

3 x NEIN
Einstieg in das Menü. So oft drükken...

INSTALLATION ?
...bis zu diesem Menüpunkt

JA
mit JA bestätigen

EMPFANGSART WÄHLEN ?

6 x NEIN
NEIN-Taste so oft drücken...

LISTENAUSWAHL ?
...bis zu diesem Menüpunkt

JA
mit JA bestätigen

AUTO JOURNAL ?

NEIN
Menüpunkt überspringen...

GRUPPENSENDEBERICHT?

JA
mit JA bestätigen

IMMER ?
Angabe der aktuellen Einstellung

NEIN
NEIN-Taste so oft drücken...
- IMMER ?
- BEI FEHL. ?
- AUS ?

...bis zum gewünschten Menüpunkt (hier: Sendebericht wird nur noch nach fehlerhafter Übertragung ausgegeben)

BEI FEHL. ?

JA
mit JA bestätigen

BILD INFO

JA / NEIN
Wählen Sie, ob die erste Seite bei Sendung aus dem Speicher auf den Sendebericht gedruckt werden soll.

Weitere Einstellungen

Journal-Ausdruck einstellen

Alle Fax-Vorgänge, die Sie senden oder empfangen, dokumentiert Ihr Telefax in Form von Sende- und Empfangsjournalen. Nach jeweils 40 Sende- oder Empfangsvorgängen wird diese Liste automatisch ausgedruckt.
Den automatischen Ausdruck können Sie abschalten, so daß er nur noch auf Ihre Anforderung erfolgt.

15.03 FAX 00	Bereitschafts-Anzeige
3 x NEIN	Einstieg in das Menü. So oft drücken...
INSTALLATION ?	...bis zu diesem Menüpunkt
JA	mit JA bestätigen
EMPFANGSART WÄHLEN ?	
6 x NEIN	NEIN-Taste so oft drücken...
LISTENAUSWAHL ?	...bis zu diesem Menüpunkt
JA	mit JA bestätigen
AUTO JOURNAL ?	
JA	mit JA bestätigen
AUS ?	je nach Voreinstellung, erscheint hier die Abfrage, um in den anderen Status zu wechseln
JA / NEIN	**AUS:** Journal wird nur noch auf Anforderung ausgedruckt **EIN:** Journal-Ausdruck erfolgt automatisch alle 40 Vorgänge
JA	mit JA bestätigen

Weitere Einstellungen

Bedienerruf

Während der Übertragung können sich die Fax-Partner signalisieren, daß sie im Anschluß an die Fax-Übertragung (ohne die Verbindung zu trennen) ein Gespräch führen möchten. Hierfür wird der **Bedienerruf** benutzt. Dabei ist es unerheblich, ob der Bedienerruf vom Empfänger, oder vom Sender ausgeht.
Der Bedienerruf muß während der Übertragung ausgelöst werden.

Hinweise:

- Am Ende der Übertragung ertönt bei Ihrem Faxpartner für ca. 15 Sekunden ein Rufsignal.
- Wenn Ihr Bedienerruf angenommen wird, ertönt bei Ihrem Telefax ebenfalls ein Rufsignal. Fehlt diese Rückmeldung, wurde Ihr Bedienerruf abgewiesen.
- Wurde der Bedienerruf abgewiesen, schaltet sich Ihr Faxgerät nach ca. 15 Sekunden in die normale Betriebsbereitschaft zurück.
- Ertönt das Signal für den Bedienerruf, betätigen Sie die Freisprechtaste, oder heben Sie den Hörer des externen Telefones ab, um mit Ihrem Faxpartner zu sprechen.

Übertragung läuft

Drücken Sie die Bedienerruf-Taste
(um den Bedienerruf zurückzunehmen, betätigen Sie die Taste erneut)

Bedienerruf wurde reserviert

Signal ertönt

Betätigen Sie die Freisprechtaste
-oder-
heben Sie den Hörer des externen Telefones ab.

Telefongespräch führen

Telefongespräch beenden

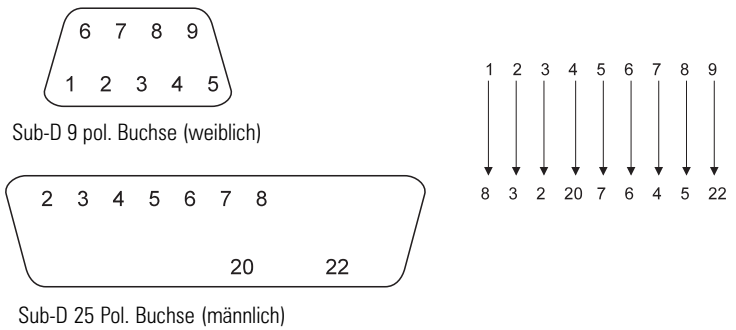
PC-Anbindung

Sie können Ihr Telefax auch zum Drucken und Scannen unter Windows (95 / 98 /NT) benutzen. Fragen Sie Ihren Fachhändler.

1. Schalten Sie den PC und das Faxgerät aus.

2. Stecken Sie den 25 pol. Sub-D Stecker in die entsprechende Buchse des Faxgerätes und sichern Sie die Verbindung mit den Stecker-Schrauben.

Anschlußbelegung serielles Kabel



3. Verbinden Sie das Kabel an die serielle Schnittstelle Ihres PC.

PC-Fax
Verbinden Sie das Gerät vor der Installation.

Störungsbeseitigung

Fehlermeldungen im Display

Es kann schon mal passieren:
Ihr Telefax meldet Bedienungsfehler oder es führt die gewünschte Funktion nicht auf Anhieb aus. Bevor Sie unnötig nach dem Kundendienst-Techniker rufen, nehmen Sie sich einen Moment Zeit und helfen sich selbst. Diese Checkliste wird Ihnen helfen, Fehler zu erkennen und zu beheben.

Druch Drücken der Taste STOP werden Fehlermeldungen gelöscht.

Meldung im Dialog-Fenster	mögliche Ursache ...	... und Lösungen
VORLAGE EINLEGEN	Vorlage fehlt.	Legen Sie bitte eine Vorlage ein.
NUMMER NICHT BELEGT	Für diese Kurzwahl/Zielwahl ist keine Rufnummer gespeichert.	Geben Sie die Kurzwahl/Zielwahl ein.
BEDIENUNGSFEHLER	Fehlerhafte Eingabe.	Überprüfen Sie die Bedienungsschritte.
VORLAGENSTAU	Im Vorlageneinzug haben sich Dokumente gestaut.	Drücken Sie die STOP-Taste und beheben Sie den Fehler (Seite 67).
KEIN PAPIER	Das Empfangspapier ist aufgebraucht.	Legen Sie eine neues Empfangspapier ein (Seite 6).
PAPIERSTAU	Das Empfangspapier hat sich gestaut.	Beheben Sie den Stau nach der Anleitung auf Seite 67.
SPEICHER GELÖSCHT	Rufnummern und Grundeinstellungen Ihres Telefax sind gelöscht.	Drücken Sie die START-Taste. Mit Hilfe der Speicher-Batterie werden die ursprünglichen Einstellungen wiederhergestellt.
SPEICHER VOLL	Der Speicher Ihres Telefax ist überfüllt. Alle gespeicherten Dokumente werden automatisch ausgeworfen.	So können Sie die Menge der zu speichernden Daten verringern: - Wählen Sie eine weniger feine Auflösung. - Verzichten Sie auf Grautöne. - Drucken Sie empfangene Fax-Nachrichten aus, die sich noch im Speicher befinden. - Versenden Sie weniger Seiten auf einmal.
ÜBERTRAGUNGSFEHLER	Die Verbindung mit dem Telefax der Gegenseite kam nicht zustande oder es lag eine Leitungsstörung vor.	Senden Sie das Dokument noch einmal. Tritt der Fehler mit dem selben Partner häufiger auf, wenden Sie sich bitte an Ihren Kundendienst.
FARBBANDENDE	Der Drucker arbeitet nicht mehr.	Setzen Sie eine neue Druckfolie ein.
DRUCKER ÜBERHITZT	Wird der Druckkopf Ihres Telefax zu heiß, schaltet sich Ihr Gerät zeitweise ab.	Warten Sie ein paar Minuten, bis der Druckkopf abgekühlt und wieder betriebsbereit ist.
LEITUNG BESETZT	Die gewünschte Rufnummer war bei allen Wahlversuchen besetzt. oder der Faxprtner war nicht erreichbar.	Drücken Sie die STOP-Taste und senden Sie Ihr Dokument zu einem späteren Zeitpunkt. Siehe auch Wahlwiederholung, Seite 29.
NETZFEHLER	Es hat eine Unterbrechung der Stromzufuhr gegeben, z. B. einen Netzausfall.	Drücken Sie die STOP-Taste. Danach ist Ihr Telefax wieder sende- und empfangsbereit.
ABDECKUNG GEÖFFNET	Eine Abdeckung ist nicht richtig geschlossen.	Schließen Sie die Abdeckung und drücken Sie die START-Taste.

Fehlercodes

Fehlercodeliste im Journal/ im Sendebericht

10 = Kein Papier
11 = Empfangspapier-Stau
12 = Vorlagenstau
13 = Empfangspapierabdeckung geöffnet
16 = Druckfolie leer
20 = Netzfehler
25 = Druckkopf überhitzt
30 = Die STOP/LÖSCHEN-Taste wurde gedrückt
31 = Bedienerruf wurde angefordert
33 = Abruffehler
50 = Fehler bei der automatischen Wahl*)
53 = Schutzwort fehlerhaft
80 - 86 = Probleme mit der Fernsprechleitung oder der Faxgegenstelle

*) Telefaxbetrieb bei Nebenstellenanlagen

Wenn Sie Ihr Telefax in einer Nebenstellenanlage betreiben, müssen Sie vor der Rufnummer die Taste "✻" eingeben, egal ob Sie mit der Zehnertastatur wählen oder Rufnummern speichern.

Störungsbeseitigung

Sendestörungen

Es kann schon mal passieren: Ihr Telefax meldet Bedienungsfehler oder es führt die gewünschte Funktion nicht auf Anhieb aus. Bevor Sie unnötig den Kundendiensttechniker rufen, nehmen Sie sich einen Moment Zeit und helfen sich selbst. Diese Checkliste wird Ihnen helfen, Fehler zu erkennen und zu beheben.

Problem	mögliche Ursachen	Lösungen
Ihr Dokument wird nicht automatisch eingezogen	Es liegt ein Fehler an Ihrem Telefax vor.	Zeigt das Display eine Fehlermeldung, beheben Sie die Störung und löschen die Anzeige mit der STOP-Taste.
	Ihr Telefax hat keinen Strom	Ist der Netzstecker in der Steckdose? Das Telefax muß eingeschaltet sein (siehe Seite 4).
	Vorlagenformat oder Papierstärke entsprechen nicht den Vorgaben.	Benutzen Sie nur zulässige Vorlagen (siehe Seite 22).
	Das Bedienfeld ist nicht richtig geschlossen.	Schließen Sie das Bedienfeld; es muß an beiden Seiten bündig aufliegen bzw. eingerastet sein.
Die Anzeige „Übertragung“ erscheint nicht im Display, wenn Sie die START-Taste betätigen	Sie haben bei der Wahl mit dem Telefon den Hörer aufgelegt, bevor Sie die START-Taste gedrückt haben.	Wählen Sie erneut. Warten Sie, bis das Telefax der Gegenstelle sich gemeldet hat - erst danach drücken Sie die START-Taste und legen den Hörer auf.
Die Vorlage wird beim Senden oder Kopieren beschädigt.	Vorlagenformat oder Papierstärke entsprechen nicht den Vorgaben.	Benutzen Sie nur zulässige Vorlagen (siehe Seite 22).
	Die Vorlagenführungen sind nicht richtig eingestellt.	Stellen Sie die Vorlagenführungen passend ein.
Ihr Telefax hat die Übertragung fehlerfrei durchgeführt, aber die Gegenseite hat nichts empfangen.	Das andere Telefax ist nicht betriebsbereit (z. B. Papierstau oder fehlendes Empfangspapier).	Bitten Sie den Empfänger, sein Telefax betriebsbereit zu machen. Danach wiederholen Sie die Übertragung.
Das gesendete Dokument kam beim Empfänger als leere Seite an.	Sie haben Ihre Vorlage mit der falschen Seite (Rückseite) in Ihr Telefax eingelegt	Senden Sie Ihr Dokument noch einmal: Die bedruckte Seite muß auf dem Vorlageneinzug nach unten zeigen.
Der Empfänger meldet: Das übertragene Dokument ist schlecht lesbar.	Die Leseeinheit Ihres Telefax ist verschmutzt oder beschädigt.	Machen Sie eine Eigenkopie Ihrer Vorlage (siehe Seite 20). Ist auch die schlecht, wenden Sie sich an Ihren Kundendienst.
	AUFLÖSUNG und KONTRAST sind nicht optimal eingestellt.	Machen Sie eine Eigenkopie Ihrer Vorlage (siehe Seite 20) und passen Auflösung und Kontrast an (siehe Seite 29). Überprüfen Sie die Einstellung mit einer erneuten Eigenkopie.
	Die Telefonverbindung ist mangelhaft.	Wählen Sie neu. Eventuell bekommen Sie dann eine bessere Verbindung.
Kurz- oder Zielwahl funktionieren nicht.	Kurz- oder Zielwahlen sind nicht korrekt gespeichert.	Prüfen und korrigieren Sie die gespeicherte Rufnummer (siehe Seite 37/38).
Bei aufgenommenem Hörer ertönt kein Wählton	Das Telefon ist nicht richtig angeschlossen.	Prüfen Sie den Anschluß Ihres Telefons an der TAE-Dose (siehe Seite 5).
	Das Faxgerät ist nicht richtig angeschlossen.	Stecken Sie das Anschlußkabel Ihres Faxgerätes in die TAE-Dose (siehe Seite 5).
Ihr Ruf kommt nicht an, obwohl Sie die richtige Nummer gewählt haben.	Ihr Telefax ist auf den falschen Wählmodus eingestellt	Schalten Sie auf das richtige Wählverfahren um: Ton- oder Impulswahl (siehe Seite 9).
	Wenn Sie an einer Nebenstellenanlage angeschlossen sind: Falscher Anschlußtyp ist eingestellt.	Stellen sie den Anschlußtyp auf NEBENSTELLE (siehe Seite 10).
	Ihr Faxgerät hat keine Verbindung zum Telefonnetz.	Stecken Sie das Anschlußkabel Ihres Faxgerätes in die TAE-Dose (siehe Seite 5).

Störungsbeseitigung

Empfangsstörungen

Es kann schon mal passieren:
Ihr Telefax meldet Bedienungsfehler oder es führt die gewünschte Funktion nicht auf Anhieb aus. Bevor Sie unnötig den Kundendiensttechniker rufen, nehmen Sie sich einen Moment Zeit und helfen sich selbst. Diese Checkliste wird Ihnen helfen, Fehler zu erkennen und zu beheben.

Problem	mögliche Ursachen	Lösungen
Sie drücken bei abgehobenem Telefonhörer die START-Taste, um ein Fax zu empfangen - und nichts geschieht.	Es liegt ein Fehler an Ihrem Telefax vor.	Zeigt das Display eine Fehlermeldung, beheben Sie die Störung und löschen die Anzeige mit der STOP-Taste.
	Das Telefax ist nicht korrekt angeschlossen	Prüfen Sie die Verkabelung. Siehe Seite 5.
	Ihr Telefax hat keinen Strom	Ist der Netzstecker in der Steckdose? Das Telefax muß eingeschaltet sein (siehe Seite 4).
	Es liegt noch eine Vorlage im Einzug.	Drücken Sie die STOP-Taste und entnehmen Sie die Vorlage.
	Sie haben den Hörer aufgelegt, bevor Sie die START-Taste gedrückt haben.	Warten Sie, bis das Telefax der Gegenstelle sich erneut meldet - danach drücken Sie die START-Taste und legen dann den Hörer auf.
	Eine Geräteabdeckung ist nicht geschlossen.	Schließen Sie die Abdeckung. Achten Sie auf eine entsprechende Display-Meldung.
Ihr Empfangspapier wird nicht transportiert.	Ihr Telefax hat einen Papierstau	Beheben Sie die Störung, wie auf Seite 67 beschrieben.
Das übertragene Dokument ist schlecht lesbar.	Die Qualität der Vorlage ist mangelhaft.	Bitten Sie den Absender, Auflösung und Kontrast neu einzustellen und erneut zu senden.
	Die Qualität des Empfangspapiers ist mangelhaft.	Bitte verwenden Sie nur A4 Papier der entsprechenden Qualität (siehe Seite 6).
Sie haben ein völlig leeres Blatt empfangen.	Der Absender hat einen Fehler beim Laden des Dokuments gemacht.	Fragen Sie nach, ob der Absender die Vorlage falsch herum eingelegt hat.
Das empfangene Dokument wird nur teilweise ausgedruckt.	Die Abdeckung Ihres Telefax ist nicht auf beiden Seiten geschlossen.	Schließen Sie die Abdeckung; sie muß an beiden Seiten bündig aufliegen bzw. eingerastet sein.
Sie können problemlos Faxe versenden, aber keines empfangen.	Der Empfangsschutz ist eingeschaltet.	Stellen Sie den Empfangsschutz aus (siehe Seite 17).

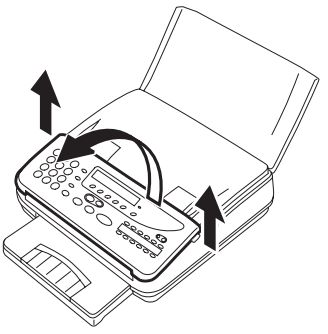
Störungsbeseitigung

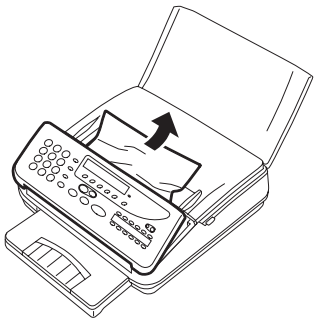
Dokumentstau

So beseitigt man einen Vorlagenstau

Mit der Entriegelungstaste
läßt sich die Bedienfeldabdeckung öffnen.

⚠ Lassen Sie Ihr Telefax eingeschaltet.





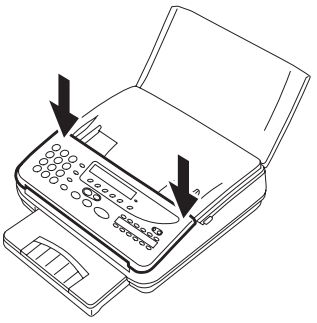
Die gestaute Vorlage

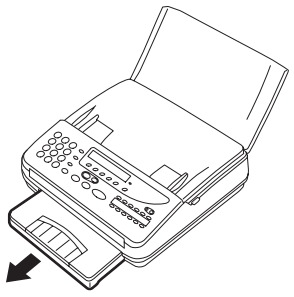
bitte vorsichtig herausziehen.

⚠ Versuchen Sie nicht, das gestaute Dokument erneut zu versenden. Benutzen Sie eine Trägerfolie oder machen Sie eine Fotokopie und versenden diese.

Das Bedienfeld schließen

Achten Sie darauf, daß die Abdeckung wieder fest einrastet. Jetzt mit der "STOP-Taste" die Fernmeldung löschen.





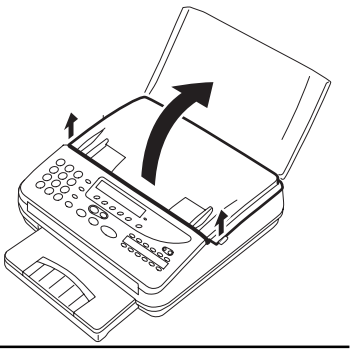
Ziehen Sie die Papierkassette heraus, Falls sich dort Papier befindet, so entfernen Sie es.

Papierstau

Gestautes Empfangspapier entfernen

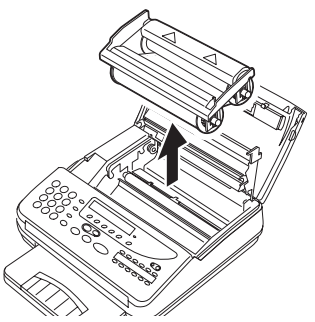
Nach dem Öffnen

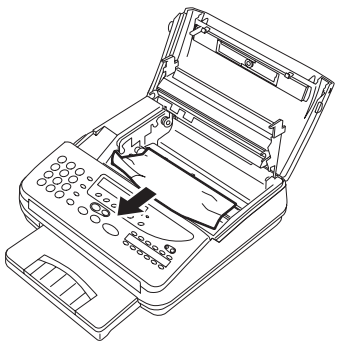
⚠ Lassen Sie das Telefax eingeschaltet.



Entriegeln Sie die Druckereinheit

Heben Sie die Folienwanne heraus.





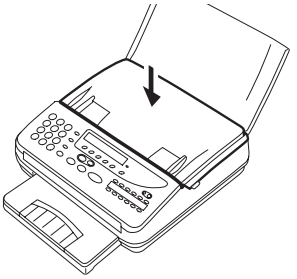
Entfernen Sie gestautes Papier

⚠ Beschädigen Sie nicht den Druckkopf.

Setzen Sie die Druckwanne ein und schließen Sie die Druckeinheit.

Beim Schließen

achten Sie darauf, daß alle Abdeckungen fest eingerastet sind.



Störungsbeseitigung

Fernwartung (COMLINE)

Ihr Faxgerät läßt eine Ferndiagnose zu. D. h. über die Telefonleitung können die internen Einstellungen gelesen und verändert werden. Damit der Datenschutz gewahrt bleibt, ist COMLINE erst dann möglich, wenn Sie Ihr Faxgerät dafür freischalten.

15.03 FAX 00	Bereitschaftsanzeige
6 x NEIN	Einstieg in das Menü. So oft drücken bis...
TEST ?	... bis zu diesem Menüpunkt
JA	mit JA bestätigen
ANZEIGENTEST ?	
2 x NEIN	NEIN-Taste so oft drücken...
COMLINE ?	
JA	mit JA bestätigen
EIN ?	
JA	mit JA bestätigen

Nach dem Fernservice stellen Sie Ihr Telefax wieder zurück in die Ausgangsposition.

15.03 FAX 00	Bereitschaftsanzeige
6 x NEIN	Einstieg in das Menü. So oft drücken bis...
TEST ?	
JA	mit JA bestätigen
ANZEIGENTEST ?	
2 x NEIN	NEIN-Taste so oft drücken...
COMLINE ?	
JA	mit JA bestätigen
EIN ?	
NEIN	Ablehnen
AUS ?	
JA	mit JA bestätigen

Störungsbeseitigung

Anschluß an Nebenstellenanlagen

Wird Ihr Telefax an eine Nebenstellenanlage angeschlossen, sollten Sie die folgenden Punkte beachten.

- Liegt an der Nebenstelle eine Amtsberechtigung vor?
- Liegt an der Nebenstelle eine Durchwahlberechtigung vor?
- Ist die Amtsholung richtig programmiert (Kennziffer, Erde, Flash)?
- Wird die Amtsholung mit der ✻-Taste durchgeführt?
- Ist das richtige Wahlverfahren eingestellt (Frequenzwahl, Impulswahl)?

Erörtern Sie ggf. diese Fragen mit dem Kundendienst Ihrer Nebenstellenanlage.

Reset

Können Sie eine Störung nicht durch die vorgeschlagenen Maßnahmen (siehe Seite 64ff) beseitigen, sollten Sie einen RESET durchführen. Hierbei werden alle eingestellten Parameter auf die Werkseinstellung zurückgesetzt.

Die gespeicherten Rufnummern werden **nicht** gelöscht!

15.03 FAX 00

Schalten Sie Ihr Faxgerät aus.

Drücken Sie die Tasten START und STOP und halten diese gedrückt,

während Sie Ihr Gerät wieder einschalten.

Sobald eine Displaymeldung erfolgt, können Sie die Tasten wieder loslassen.

Nach erfolgtem Reset führen Sie die Installation (ab Seite 8) noch einmal durch.

Sicherheitsdaten

Wir erklären, daß das CE Zeichen von TOSHIBA bzw. TEC Corporation gemäß den Richtlinien EN 50 082-1, EN 55 022/B, EN 60950 und CTR 21verwendet wird.

Geräuschemissionspegel

Maschinenlärminformations-verordnung 3. GSGV, 18. 01. 1991:

Der höchste Schalldruckpegel beträgt 70 dB (A) oder weniger gemäß ISO 7779.

EPA ENERGY STAR

Die Umweltschutzbehörde der Vereinigten Staaten (EPA) hat eine auf freiwilliger Basis beruhende Unternehmens-initiative eingeführt; das ENERGY STAR Programm. Ziel des Programms ist es, die Verbreitung und den Gebrauch von energiesparenden Technologien zu fördern, die den Arbeitsplatz und die Produktleistung verbessern sowie die Umweltbelastung und die Energiekosten senken. Als ein ENERGY STAR Partner beschloß die Toshiba Europa (I.E.) GmbH, daß auf dieses Telefax die ENERGY STAR – Richtlinien für Energieeinsparung angewendet werden. In diesen Richtlinien wird verlangt, daß alle ENERY STAR Faxgeräte im Ruhezustand einen sehr geringen Energieverbrauch aufweisen und eine "Energiesparfunktion" besitzen, die das Gerät automatisch in den Energiesparmodus schaltet, wenn es für eine bestimmte Zeit nicht benutzt wird.

Für weitere Informationen über das ENERGY STAR Programm wenden Sie sich bitte an:

ENERRGY STAR Printers/Fax Machines

US EPA (620J)
Washington DC 20460

CTR 21 Declaration of Network Compatibility

TEG declares:
We are aware of the Advisory Notes contained in ETSI Guide EG 201 121; and

We have made network compatibility declarations in the form given in Annex III of CTR 21 relevant to the above listed product.

The product is designed to work with all European networks.

Index

Abbrechen, Empfang ... 20
Abbrechen, Sendung ... 36
Abruf reservieren ... 33
Abrufen ... 18
Abrufschutz ... 33
Amtsholung ... 10
Anrufbeantworter ausschalten ... 44
Anrufbeantworter ... 16, 42
Anrufverzögerung ... 21, 53
Ansagetext ... 43
Auflösung ... 29
Aufnahmezeit verändern ... 50
Auspacken ... 4
Automatisches Faxen ... 23

Bedienerruf ... 63

COMLINE ... 68

Datum ... 12
Dokumentstau ... 67
Druckfolie einlegen ... 7

ECM ... 35
Eigenkopie ... 20
Empfangsbereitschaft ... 14
Empfangsmodus ... 14
Empfangspapier einlegen ... 6
Empfangsschutz ... 17
Empfangsstörungen ... 66
Empfangsverkleinerung ... 19
Erd-Taste ... 10

FAX/TAD ... 16
Fehlercodes ... 64
Fehlerkorrektur ... 35
Fehlermeldungen ... 64
Fernabfrage ... 49
Fernabfragesender ... 42
Fernempfang ... 15
Fernwartung ... 68
Flash-Taste ... 10
Freisprecheinrichtung ... 41
Funktions-Liste ... 57

Gruppenwahl ... 32

Hauptanschluss ... 10

Impulswahl ... 9

Job ... 58
Jobs löschen ... 60
Journal ... 55, 62

Kennung ... 9
Kennziffer ... 10
Klingelzeichen ... 21
Kontrast ... 36
Kopie ... 20
Kurzwahl ... 24
Kurzwahlspeicher ... 37

Langwahl ... 26
Lautstärke ... 60

Mehrfrequenzwahl ... 42
Mithören ... 51
Mithörlautstärke ... 60
Mitschneiden ... 48

Nachrichten ... 44
Nachrichtenanzeige ... 52
Name ... 8
Nebenstelle ... 10
Nebenstellenanlage ... 69
Nebenstellenanlagen ... 10
Notiz ... 47

Papierformat ... 22
Papierstau ... 67
PC-Anbindung ... 63

Reservierungs-Liste ... 58
Reset ... 69
Rücklauf ... 45
Rufnummern-Liste ... 56
Rufzahl ... 21
Rundsenden ... 32
Rundsenden-Bericht ... 54

Schutzwort ... 33
Sendebericht einstellen ... 61
Sendebericht ... 54
Sendekopfposition ... 59
Sendekopfzeile ... 59
Sendeschutz ... 34
Sendestörungen ... 65
Speicher ... 20, 31, 33
Speicherempfang ... 20
Speicherkurzwahl ... 37
Sprache ... 13
Spulen ... 45
Stummschaltung ... 41

TAD ... 42
TEL/FAX ... 16
Telefon, Anschluß eines externen ... 5
Telefonbuch ... 28
Telefonnetz, Anschluß an das ... 5
Telekommunikations-Anlage ... 10
Tonwahl ... 9
TOSHIBA-Code ... 33
Trägerfolien ... 22

Überlänge ... 19
Uhrzeit ... 12

Vergrößern ... 20
Verkleinern ... 20
Vorlagen ... 22
Vorlauf ... 45

Wahlverfahren ... 9
Wahlwiederholung ... 29
Wiedergabe, Nachrichten ... 45

Zeitversetzt ... 30
Zielwahl ... 25
Zielwahltasten ... 39
Zugangscode ... 49